Bedienungsanleitung Teil 2
Grundfunktionen und Bedienung

UFS 932
Deutsch

Receiver	Bestell-Nr.:	Bedienungsanleitung gültig ab Software-Stand:
UFS 932si	20210188	1.00
UFS 932sw	20210189	

KATHREIN
Antennen · Electronic

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die vorliegende Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, die umfangreichen Funktionen Ihres neuen HD+ Satelliten-Receivers optimal zu nutzen.

Wir haben die Bedienungshinweise so verständlich wie möglich verfasst und so knapp wie nötig gehalten. Zum Verständnis bestimmter Fachausdrücke, die sich nicht übersetzen lassen, haben wir ein kleines Lexikon am Ende dieser Anleitung hinzugefügt.

Trennen Sie Ihren Receiver, um Strom zu sparen, bei längeren Fernsehpausen vom Netz. Bei kürzeren Pausen können Sie den Receiver mit der Fernbedienung auf Stand-by schalten, sodass nur ein Minimum an Strom verbraucht wird.

Wir wünschen Ihnen einen guten Empfang und viel Freude an Ihrem neuen HD+ Receiver.

Ihr
KATHREIN-Team

Rechtliche Hinweise

Hinweis zu Audio MPEG Inc. und S.I.SV.EL, S.P.A:

Dieses Gerät macht von rechtlich geschützten Technologien Gebrauch, die durch Patente in den USA und durch andere Immaterialgüterrechte auch in anderen Ländern geschützt sind.
KATHREIN-Werke KG hat hierzu von Audio MPEG Inc. und Societa' Italiana per lo sviluppo dell'elettronica, S.I.SV.EL, S.P.A Nutzungsrechte erhalten, die bestimmten Beschränkungen unterliegen, welche auch von Ihnen als Kunde zu beachten sind. Danach darf dieses Gerät nur im privaten, nicht-gewerblichen Einsatz durch Endkunden und für lizenzierte Inhalte genutzt werden. Ein Einsatz zu gewerblichen Zwecken ist nicht gestattet. Die Nutzung von Produkten oder Verfahren, die zusammen mit diesem Gerät verkauft oder genutzt werden, ist nicht mit umfasst. Die Anwendung reversibler Techniken sowie die Demontage ist in Bezug auf die lizenzierten Technologien ebenfalls nicht gestattet.

Hinweis zu DiSEqC™:

Der in dieser Bedienungsanleitung genannte Begriff DiSEqC™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der European Telecommunication Satellite Organization (EUTELSAT).

Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

CI+, das CI+ Logo sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der CI Plus LLP. Der UFS 932 erfüllt die Mindestanforderungen von CI+.

Die HD+ Karte ist ausschließlich für die Nutzung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt.

HD + by ASTRA

Beachten Sie, dass der Funktionsumfang des Receivers beim Betrachten, Aufnehmen, Wiedergeben... von HD+ Programmen bzw. Aufnahmen von HD+ Sendungen auf Grund von HD+ Anforderungen eingeschränkt sein kann. Diese und nur diese Aufnahmen werden mit einer speziellen Verschlüsselung aufgezeichnet, so dass Vorspulen und Springen nicht möglich ist.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 2

Rechtliche Hinweise 3

Inhaltsverzeichnis 4

Sicherheitshinweise - Wichtige Hinweise 6

Grundfunktionen 10

Fernbedienung im Live-Betrieb (TV/Radio) 11

Ich möchte fernsehen 12

Ich möchte Radio hören 13

Ich möchte Videotext sehen 14

Ich möchte zeitversetzt fernsehen (Timeshift) 15

Ich möchte eine Sendung sofort aufnehmen 16

Ich möchte eine später laufende Sendung aufnehmen (Aufnahme planen) 17

Ich möchte eine Aufnahme wiedergeben 18

Ich möchte eine Aufnahme löschen 19

Bearbeitungs- und Auswahlmöglichkeiten in den Menüs 20

Alphanumerische Eingaben 21

Wechsel zwischen TV- und Radio-Betrieb 22

Einstellen der Lautstärke 22

Programmwahl 22

... direkt 22

... aus Programmliste 22

Programminformation 25

Aufruf Options-Programme 26

Tonauswahl - Audioeinstellungen 27

Untertitel-Auswahl 28

Videotext 29

OTR (One Touch Recording) - Direkte Festplatten-Aufnahme 30

Timeshift - Zeitversetztes Fernsehen 31

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift) 32

Allgemeine Informationen zum Programmführer 32

Aufruf EPG 32

Navigation (Fernbedienungstasten im EPG) .. 34

Ansichten des EPGs 35

Vorschau-Ansicht (Programmzeitschrift) 35

Jetzt läuft-Ansicht 36

Jetzt läuft-Ansicht 36

Aufnahmeplan-Ansicht 37

Aufnahmeplanung (Timer) 37

Sendung im EPG vorhanden 38

Aufnahmeart festlegen 38

Sendung nicht im EPG vorhanden 38

Überschneidung von Aufnahmen 39

Aufnahmeplan-Ansicht 40

Aufnahmen-Liste (Aufnahmen wiedergeben/löschen) 41

Aufruf Aufnahmen-Liste 41

Navigation (Fernbedienungstasten in der Aufnahmen-Liste) 42

Wiedergabe einer Aufnahme 43

Aufnahmen löschen 44

Hauptmenü 45

Aufruf und Einführung in das Hauptmenü 45

Übersicht der Untermenüs des Hauptmenüs . 46

Hauptmenü - Sender editieren 47

Aufruf des Menüs 47

Senderlisteneditor (Sender editieren) 48

Navigation (Fernbedienungstasten) 48

Auswahl des zu bearbeitenden Programmes 49

Programm bearbeiten 50

Favoritenlisteneditor 53

Kanäle (Programme/Sender) 1-99 bearbeiten 56

Navigation (Fernbedienungstasten) 56

Alle Sender löschen 58

Senderliste laden 59

Senderliste speichern 59

Hauptmenü - Installation 60

Aufruf des Menüs 60

Automatischer Sendersuchlauf 60

Antennen-Einstellung 62

Manueller Sendersuchlauf 63

Satellitenliste 65

LCN-Liste laden 67

Inhaltsverzeichnis

Hauptmenü - System-Einstellungen 68
Aufruf des Menüs 68
Erstinstallation 68
Lokale Zeiteinstellung 68
Video-Einstellung 69
Bildschirm-Menü anpassen 71
Energie-Einstellungen 71

Hauptmenü - Kindersicherung 72
Kindersicherung 72

Hauptmenü - Service-Menü 74
Information 74
Werkseinstellung 74
HD+ Karte Information 75
CI+ (CI+ Schacht) 75
Software Update 77
USB-Informationen 77

Hauptmenü - Spracheinstellungen 79
Aufruf des Menüs 79

Bedienung von der Frontseite (ohne Fernbedienung) 80
Ausnahmebetrieb 80

Kleines technisches Lexikon 81

Fehlererkennung und Problembehandlung . 84

Service 85

Stichwortverzeichnis 86

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+ 88

Sicherheitshinweise - Wichtige Hinweise

Sie finden auf diesen beiden Seiten wichtige Hinweise zum Betrieb, Aufstellungsort und Anschluss des Gerätes. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Gefahr!

Netzkabel

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel (Stromversorgungskabel) nicht beschädigt wird. Geräte mit beschädigtem Netzkabel müssen vom Netz getrennt (Ziehen des Netzsteckers) und vor der erneuten Inbetriebnahme durch einen Fachmann des Elektrohandwerks Instand gesetzt werden. Verwenden Sie nur (wenn vorgesehen) das mitgelieferte Netzteil!

Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Reinigung

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen. Benutzen Sie zur Reinigung ein trockenes Tuch und reinigen Sie lediglich die Oberfläche. Öffnen Sie auf keinen Fall das Gerät.

Bei Berührung mit Teilen im Inneren des Gerätes besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Spielende Kinder

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze stecken.

Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Warnung!

Erdung

Die Antennenanlage ist vorschriftsmäßig zu erden oder an den Potenzialausgleich anzuschließen. Dabei sind die EN 60728/11 und gegebenenfalls die landesspezifischen Vorschriften zu beachten.

Es besteht Gefahr durch Überspannung bei Blitzeinschlag!

Netzspannung

Betreiben Sie das Gerät nur an der für das Gerät angegebenen Netzspannung (zu sehen an der Geräte-Rückseite bzw. am externen Netzteil). Das Gerät darf erst ans Netz angeschlossen und eingeschaltet werden, nachdem die Verbindungen mit der Antenne und dem Fernsehgerät bzw. dem Kabelnetz und dem PC hergestellt wurden.

Sollte die Netzspannung zu hoch sein, besteht Brandgefahr!

Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wärme, offene Flammen

Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser (stellen Sie auch keine gefüllten Gegenstände wie z. B. Vasen auf das Gerät). Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe der Heizung auf, setzen Sie es nicht direkter Sonneneinstrahlung aus und betreiben Sie es nicht in Feuchträumen. Verwenden Sie das Gerät nur in gemäßigtem, nicht tropischem Klima! Stellen Sie keine offenen Flammen, wie z. B. Kerzen, auf das Gerät!

Es besteht Brandgefahr!

Batterien

Sollte Ihr Gerät mit Batterien (z. B. für die Fernbedienung) geliefert worden sein, achten Sie darauf, dass die Batterien nicht unzulässiger Erwärmung, Sonneneinstrahlung oder Feuer ausgesetzt werden. Ersetzen Sie die Batterien nur durch identische oder gleichwertige Typen. Die Batterien bzw. z. B. die Fernbedienung könnten sonst zerstört werden. Beachten Sie des Weiteren die auf den Batterien angegebenen Sicherheitshinweise:

Warnung!

Es besteht Explosionsgefahr!

Warnung!

Lüftung

Die in diesem Gerät entstehende Wärme wird ausreichend abgeführt. Installieren Sie das Gerät trotzdem niemals in einem Schrank oder einem Regal mit unzureichender Belüftung. Verdecken Sie niemals die Kühlschlitze des Gerätes (z. B. durch andere Geräte, Zeitschriften, Tischdecken, Kleidung oder Vorhänge)!

Nicht abdecken

→

Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Halten Sie einen Freiraum, sofern in den Kapiteln „Anschluss und Inbetriebnahme“ bzw. „Montage“ der mitgelieferten Anleitung nichts anderes angegeben ist, von mindestens 10 cm über, 2 cm zu jeder Seite und 5 cm hinter dem Gerät ein, damit die entstehende Wärme ungehindert abgeführt werden kann.

Es besteht Brandgefahr!

Achtung!

Reparatur

Lassen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal ausführen. Eigenmächtiges Öffnen und Reparaturversuche führen zum Verlust des Gewährleistungsanspruches!
Durch unsachgemäße Eingriffe in das Gerät kann die elektrische Sicherheit des Gerätes gefährdet werden.

Der Hersteller haftet nicht für Unfälle des Anwenders am geöffneten Gerät!

Anschlüsse

Eine Fehlbeschaltung der Anschlüsse kann zu Betriebsstörungen oder zu Defekten am Gerät führen!

Längere Abwesenheit, Gewitter, Zugänglichkeit Netzstecker

Um das Gerät komplett vom Stromnetz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen! Stellen Sie das Gerät daher in der Nähe einer Netzsteckdose auf und achten Sie auf die Zugänglichkeit dieser Netzsteckdose, damit Sie jederzeit in der Lage sind, das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
Schalten Sie das Gerät bei längerer Abwesenheit und bei Gewitter grundsätzlich mit dem Netzschalter aus und trennen Sie es im Anschluss durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz. Dies gilt auch für diejenigen Geräte, die mit dem Gerät verbunden sind. Kabelnetz-Trennung ist ebenfalls zu empfehlen. Beachten Sie eventuelle Timer-Programmierungen (Receiver) und schalten Sie das Gerät rechtzeitig vor dem Aufnahmezeitpunkt wieder ein.

Aufstellungsort

Jedes elektronische Gerät entwickelt Wärme. Die Erwärmung des Gerätes liegt jedoch im zulässigen Bereich. Empfindliche Möbeloberflächen und Furniere können sich durch die ständige Wärmeeinwirkung im Laufe der Zeit verfärben. Ebenso können die Gerätefüße auf behandelten Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorrufen. Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine feste, geeignete und ebene Unterlage!

Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen - gemäß Richtlinie 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte fachgerecht entsorgt werden.
Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab.

Verbrauchte Batterien sind Sondermüll!
Werfen Sie daher verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie diese bei einer Sammelstelle für Altbatterien ab!

Sicherheitshinweise - Wichtige Hinweise

Rückversand/Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung bitte für den eventuellen Rückversand auf! Receiver sind auf Grund der Bauart stoßempfindlich und nur durch die Originalverpackung ausreichend geschützt. Bei unsachgemäßem Versand erlischt der Garantie-/Gewährleistungsanspruch für den Receiver.

Lüftungsschlitze des Gerätes

Warnung!

Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsschlitze des Gerätes nicht durch Gegenstände blockiert bzw. abgedeckt werden. Das Gerät könnte ansonsten überhitzen.

Es besteht Brandgefahr!

Receiver ausschalten

Bevor Sie den Receiver vom Stromnetz trennen, müssen Sie ihn mit der Stand-by-Taste (on/off) der Fernbedienung in den Stand-by-Modus schalten. Dabei werden geänderte und neu hinzugekommene Daten vom Receiver gespeichert. Sobald sich der Receiver im Stand-by-Modus befindet, kann er jederzeit vom Stromnetz getrennt werden.

Sie dürfen den Receiver während des Betriebs nicht vom Stromnetz trennen! Dies kann zu Datenverlusten und Software-Beschädigungen führen.

Programmbelegung

Hinsichtlich der Programmbelegung der Satelliten und Transponder finden immer wieder Veränderungen statt. In solchen Fällen ist es erforderlich, die Programme neu einzustellen, da auch die werkseitige Vorprogrammierung nur dem Stand des Herstellungsdatums entspricht. Die Angaben für diese Neueinstellung können Sie dem Internet oder den entsprechenden Zeitschriften entnehmen.

Receiver-Software aktualisieren

Ihr Receiver wurde ab Werk mit der jeweils neuesten Software ausgestattet. Wir sind aber stets bemüht, die Software an die Wünsche unserer Kunden und den Stand der Technik anzupassen. Im Kapitel „Hauptmenü - Anwendungen“, „Software Update“ finden Sie hierzu weitere Informationen.

Sonstiges

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen durchzuführen. Sollte es eine neue Software für Ihren Receiver geben, die Auswirkungen auf die Bedienungsanleitung hat (z. B. die Änderung von Menüs und/oder Funktionen), werden wir, falls dies von uns für nötig empfunden wird, eine neue Bedienungsanleitung zum Download unter „www.kathrein.de“ zur Verfügung stellen.

Notieren Sie sich Ihre Grundeinstellungen des Receivers (werden in der Erst-Installation festgelegt), um gegebenenfalls darauf zurückgreifen zu können!

Bitte beachten Sie Ihre Verantwortung für Ihre Mitmenschen! Heben Sie die Anleitung für später auftretende Fragen auf und geben Sie diese bei einem Besitzerwechsel an den neuen Besitzer weiter.

Wie Sie den Receiver anschließen und die Erst-Installation durchführen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Teil 1 „Anschluss und Inbetriebnahme“ des UFS 932.

Bei den folgenden Erklärungen der Menüs und Funktionen des UFS 932 gehen wir davon aus, dass der Receiver fachgerecht angeschlossen und installiert worden ist (wie in der Bedienungsanleitung Teil 1 „Anschluss und Inbetriebnahme“ erklärt).

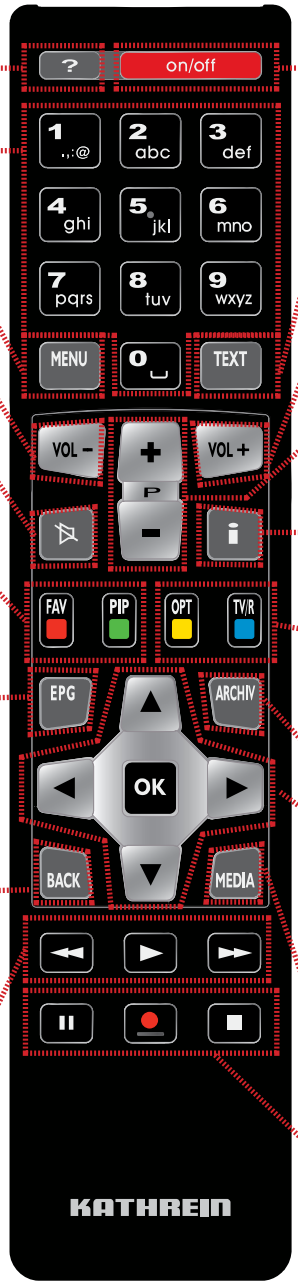
Grundfunktionen

Im Anschluss an die Übersicht der Fernbedienung haben wir Ihnen die wichtigsten Funktionen des Receivers einfach dargestellt (mit allen benötigten Tasten der Fernbedienung). Die Erklärungen der Punkte „Ich möchte ...“ zeigen nur die einfachste Nutzung der jeweiligen Funktionen des Receivers, ohne zu weit ins Detail zu gehen.

Eine ausführliche Erläuterung der Funktionen finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

Grundfunktionen

Fernbedienung im Live-Betrieb (TV/Radio)



Derzeit nicht belegt

Betrieb (on)/Stand-by (off)

Zifferntasten

Aufruf Videotext

Aufruf Hauptmenü

Lautstärke „+“ (lauter)

Lautstärke „-“ (leiser)

Programmwahl

Ton aus

Aufruf Programminformation (Infobanner u. Detailinformation)

FAV = Aufruf Favoritenliste

PIP = Derzeit nicht belegt

OPT = Aufruf weitere Einstellungen (Optionsmenü)

TV/R = Wechsel TV-/Radio-Modus

Aufruf EPG (Elektronischer Programmführer)

Aufruf Aufnahmen-Liste

= Navigation/Programm- bzw. Options-Programmwechsel

Anwahl zuletzt aufgerufenes Programm, Einblendungen/ Menüs schrittweise verlassen

OK = Aufruf Programmliste, Bestätigung/Aufruf Auswahl

Aufruf Mediacenter

= Schneller Bildrücklauf

= Start Wiedergabe

= Schneller Bildvorlauf

= Pause/Start Timeshift

= Start Aufnahme (OTR)

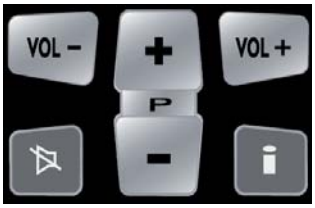
= Stopp Wiedergabe/ Timeshift/Aufnahme

OTR = One Touch Recording (Aufnahme durch einmaliges Drücken)

Timeshift = Zeitversetztes Fernsehen

Grundfunktionen

Ich möchte fernsehen ...



- Mit VOL + VOL - die Lautstärke leiser oder lauter stellen
- Mit + – die Programme umschalten
- Mit i erweiterte Programminfos ein- und wieder ausblenden
- Mit Ton stummschalten

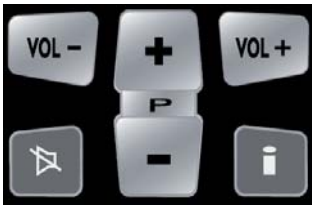
- Mit 0 ... 9 wxyz die Programmplatznummer direkt eingeben

- Mit OK Programmliste aufrufen
- Mit Programm auswählen
- Mit zweimal OK Programm aufrufen und Programmliste schließen

Grundfunktionen

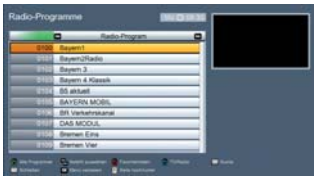
Ich möchte Radio hören ...

- Mit TV/R (Blau) Wechsel in den Radio-Modus



- Mit VOL + VOL - die Lautstärke leiser oder lauter stellen
- Mit + P - die Programme umschalten
- Mit i erweiterte Programminfos ein- und wieder ausblenden
- Mit Ton stummschalten

- Mit 0 ... 9 wxyz die Programmplatznummer direkt eingeben



- Mit OK Programmliste aufrufen
- Mit Programm auswählen
- Mit zweimal OK Programm aufrufen und Programmliste schließen

- Mit TV/R (Blau) Wechsel zurück zum Fernseh-Modus

Grundfunktionen

Ich möchte Videotext sehen ...

- Mit [TEXT] Videotext aufrufen

- Mit [0 ␣] ... [9 wxyz] die gewünschte Seite direkt eingeben

oder

- Mit [▲] [▼] Seitenweise vor-/zurückblättern

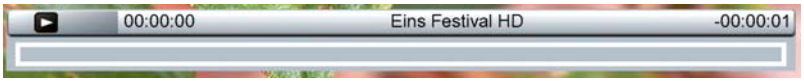
- Mit [TEXT] oder [BACK] zurück zum Fernsehen

Grundfunktionen

Ich möchte zeitversetzt fernsehen (Timeshift) ...

Um mit dem UFS 932 zeitversetzt fernsehen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

- Mit ⏸ Timeshift starten



Verdrückt?

- Mit ■ Timeshift abbrechen

- Mit ► Wiedergabe starten
- Mit ◄◄ ►► während Wiedergabe vor- und zurückspulen
- Mit ► normale Wiedergabegeschwindigkeit

- Mit ⏸ Wiedergabe unterbrechen (Pause)

- Mit ■ Timeshift abbrechen und zurück zum normalen (Live-) Fernsehbild

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Grundfunktionen

Ich möchte eine Sendung sofort aufnehmen ...

Um mit dem UFS 932 Aufnahmen tätigen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

- Mit ● (Roter Punkt)-Taste Aufnahme-Fenster öffnen

- Mit TV/R (Blau) die Sendung sofort aufnehmen

oder

- Mit ✥ zuvor Enddatum und -zeit verändern

Verdrückt?

- Mit ● (Roter Punkt) oder BACK Fenster schließen ohne aufzunehmen
- Mit ■ und OK laufende Aufnahme stoppen

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Grundfunktionen

Ich möchte eine später laufende Sendung aufnehmen (Aufnahme planen)

Um mit dem UFS 932 Aufnahmen tätigen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

- Mit EPG-Taste den Programmführer öffnen

- Mit ◄◄ ►► -Tasten Programm auswählen

- Mit gewünschte Sendung auswählen

- Mit ● (Roter Punkt)-Taste Aufnahme-Fenster öffnen

- Mit TV/R (Blau) die Sendung aufnehmen

oder

- Mit zuvor Timer(Aufnahme)-Modus, Startdatum und -zeit und Enddatum und- zeit verändern

- Mit EPG oder BACK zurück zum Fernsehen

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Grundfunktionen

Ich möchte eine Aufnahme wiedergeben ...

Um mit dem UFS 932 Aufnahmen tätigen und im Anschluss wiedergeben zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

- Mit ARCHIVE Aufnahme-Archiv öffnen

- Mit Aufnahme auswählen
- Mit OK Wiedergabe starten und Aufnahme-Archiv verlassen

- Mit ◄◄ ►► während Wiedergabe vor- und zurückspulen
- Mit ► normale Wiedergabegeschwindigkeit

- Mit II Wiedergabe unterbrechen (Pause)

- Mit ■ Wiedergabe abbrechen und zurück zum Live-Bild

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Ich möchte eine Aufnahme löschen ...

- Mit ARCHIVE Aufnahme-Archiv öffnen

- Mit Aufnahme auswählen

- Mit FAV (Rot)-Taste Aufnahme löschen

- Mit Option „Ja“ auswählen und mit OK bestätigen

- Mit BACK Aufnahme-Archiv verlassen und zurück zum normalen (Live-) Fernsehbild

Bearbeitungs- und Auswahlmöglichkeiten in den Menüs

In einigen Menüs/Einblendungen wird Ihnen in diesem Kästchen ein bestimmter Farbverlauf angezeigt. Jeder Farbverlauf steht für eine bestimmte Ansicht/Auswahl. Welche Farbe welcher Taste zugeordnet ist, können Sie der untenstehenden Tabelle entnehmen. Diese Tasten werden Ihnen, sofern sie mit Funktionen im jeweiligen Menü/Ansicht belegt sind, auch in der Leiste im unteren Teil der Einblendung angezeigt.

Tipp!

Beachten Sie immer die Leiste im unteren Teil der Einblendung. Hier finden Sie Hinweise zur weiteren Bedienung.

In vielen Menüs werden Ihnen am unteren Ende der Einblendung sämtliche, im jeweiligen Menü zur Verfügung stehenden Bearbeitungs- und Auswahlmöglichkeiten angezeigt. Sofern eine bestimmte Fernbedienungstaste zur Ausführung oder zum Aufruf dafür benötigt wird, wird Ihnen diese mit aufgeführt (siehe Beispielbild oben),

	Farbe	Taste auf Fernbedienung
	Grün	PIP
	Gelb	OPT
	Rot	FAV
	Blau	TV/R

Grundfunktionen

Alphanumerische Eingaben

Für die Eintragung von z. B. Favoritennamen oder Suchbegriffen verwenden Sie die jeweils eingeblendete Tastatur (siehe Beispielbild).

Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den Cursor( )-Tasten aus. Durch Drücken der OK-Taste wird das Zeichen in die Eingabezeile am oberen Rand der Einblendung übernommen.

Durch Drücken der

FAV(Rot)-Taste wird das letzte eingegebene Zeichen gelöscht

PIP(Grün)-Taste wird ein Leerzeichen eingefügt

OPT(Gelb)-Taste wechseln Sie zwischen den beiden Zeichen-Seiten

TV/R(Blau)-Taste bestätigen/übernehmen Sie den eingegebenen Begriff

Nach Eingabe des gewünschten Begriffes drücken Sie die TV/R(Blau)-Taste, um z. B. den Namen/Suchbegriff zu übernehmen oder die BACK-Taste, um die Eingabe abzubrechen.

Grundfunktionen

Wechsel zwischen TV- und Radio-Betrieb

Der Wechsel zwischen TV- und Radio-Betrieb wird mit der TV/R (Blau)-Taste durchgeführt.

Einstellen der Lautstärke

Die Einstellung der Lautstärke wird mit den VOL + VOL - -Tasten vorgenommen.

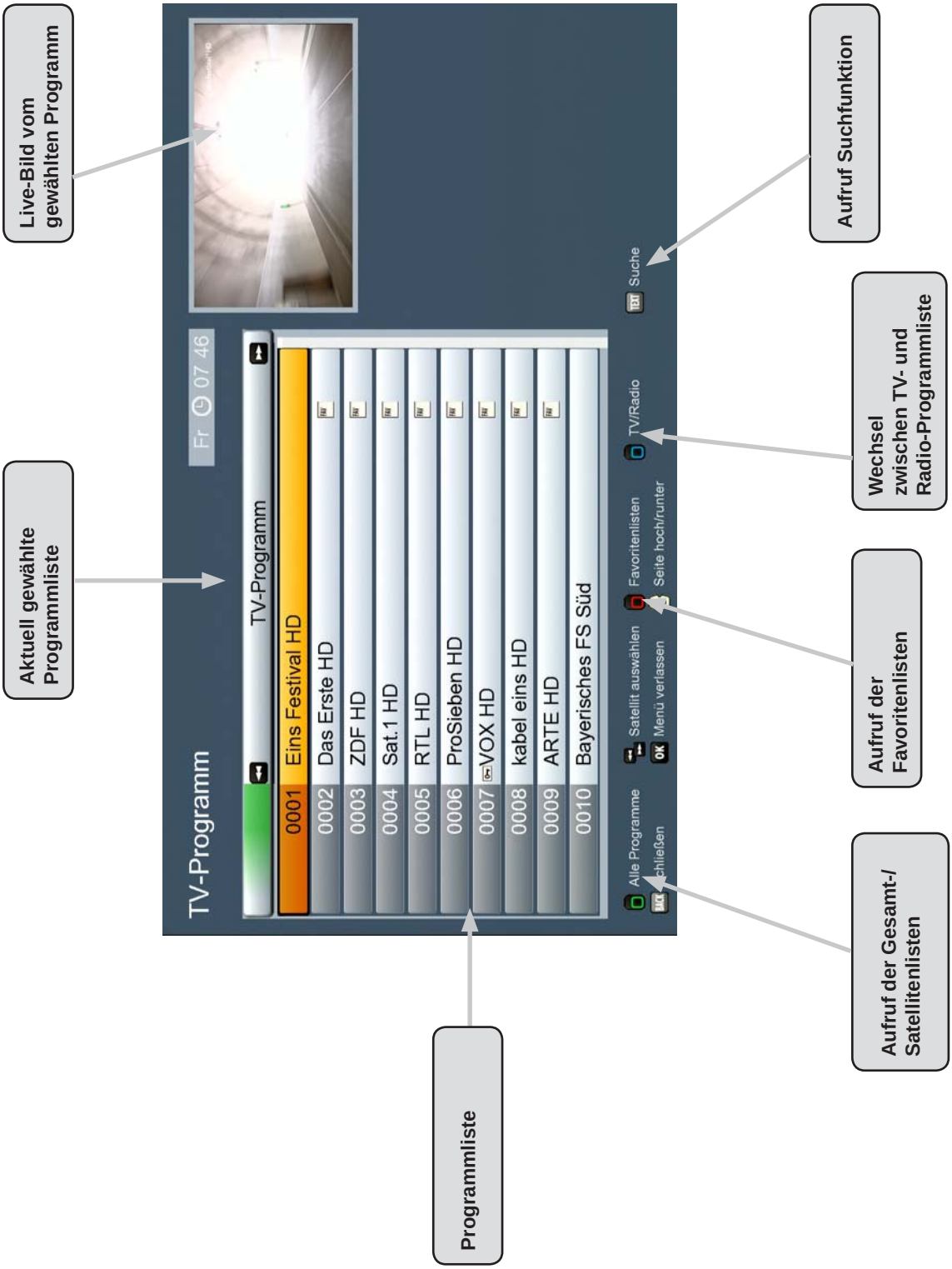
Programmwahl

... direkt

Mit der + - -Taste wird das Programm in der Sortierung der aktuell gewählten Programm-/Favoritenliste gewählt. Ist der Programmplatz aus der Programmliste bekannt, kann das gewünschte Programm auch direkt durch Eingabe des Programmplatzes mit Hilfe der Zifferntasten der Fernbedienung erfolgen (Beispiel: ASTRA HD+ befindet sich in der aktuell gewählten Programmliste auf Programmplatz 10 - drücken Sie hierfür nacheinander die Tasten 1 ,.:;@ 0 ␣ auf der Fernbedienung).

... aus Programmliste

Mit der OK -Taste öffnen Sie die Programmliste. Sie erhalten folgende Einblendung:


Live-Bild vom gewählten Programm
Aktuell gewählte Programmliste
Aufruf Suchfunktion
Wechsel zwischen TV- und Radio-Programmliste
Aufruf der Favoritenlisten
Aufruf der Gesamt-/ Satellitenlisten
Programmliste
TV-Programm
Fr 07 46
TV-Programm
0001 Eins Festival HD
0002 Das Erste HD
0003 ZDF HD
0004 Sat.1 HD
0005 RTL HD
0006 ProSieben HD
0007 VOX HD
0008 kabel eins HD
0009 ARTE HD
0010 Bayerisches FS Süd
Alle Programme
Satellit auswählen
Favoritenlisten
TV/Radio
Suche
Schließen
Menü verlassen
Seite hoch/runter

Wählen Sie jetzt mit der jeweiligen Farbtaste, aus welcher Kategorie Sie eine Programmliste öffnen möchten:

FAV (Rot)-Taste: Aufruf „Favoritenlisten“

Beinhaltet folgende Programmlisten:

- Favoritenlisten 1-10

PIP (Grün)-Taste: Aufruf „Gesamtliste“

Beinhaltet folgende Programmlisten:

- Gesamtliste (TV-Dienste)
- Nach Satelliten sortierte Programmlisten

Sie können mit den ◄◄ ►► -Tasten zwischen den jeweils vorhandenen Programmlisten einer Kategorie wählen.

Nach Auswahl der gewünschten Programmliste wird das gewünschte Programm mit den Cursor( )-Tasten ausgewählt und mit der OK -Taste aufgerufen. Durch nochmaliges Drücken der OK -Taste oder durch Drücken der BACK -Taste verlassen Sie die Programmliste wieder und kehren zum TV-Bild zurück.

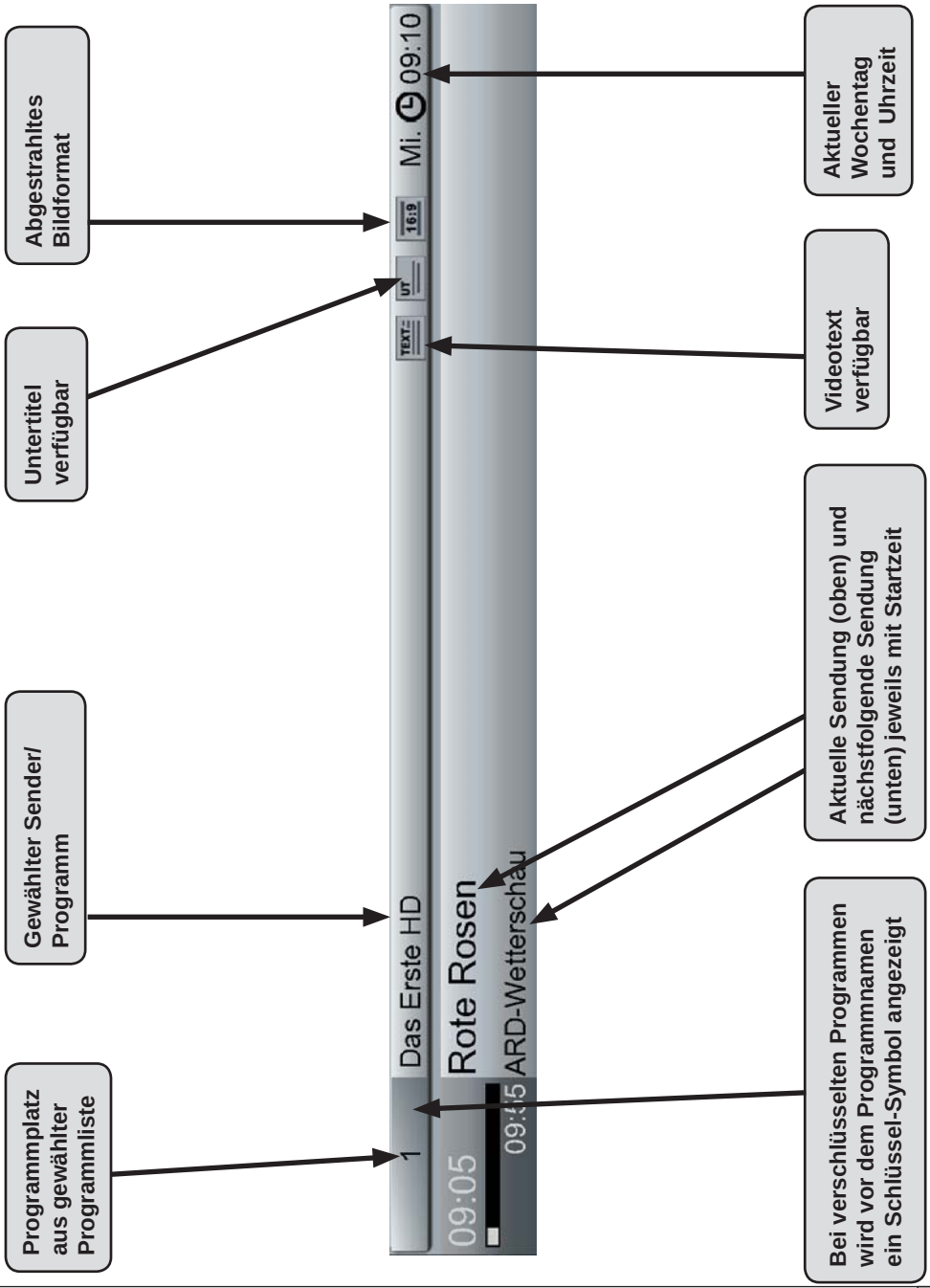
Tipp!

Sie können die Favoritenlisten aber auch direkt vom TV-Bild mit der FAV (Rot)-Taste aufrufen. Auswahl und Aufruf werden auf die gleiche Art und Weise vorgenommen, als ob Sie die Favoritenliste über die Programmliste aufgerufen hätten.

Jetzt können Sie die in der gewählten Favoritenliste gespeicherten Programme in ihrer Reihenfolge mit den + - -Tasten auswählen.

Programminformation

Die Programmmeldung wird bei jedem Programmwechsel für einige Sekunden (kann im Menü „Hauptmenü-System-Einstellungen“, „Bildschirm-Menü anpassen“, „Anzeige Programmmeldung“ eingestellt werden) oder ständig mit der [i]-Taste eingeblendet.



Grundfunktionen

Folgende Icons (Symbole) können in der Programminformation erscheinen:

HD 1080i	Im HDTV-Standard 1080i übertragene Sendung	4:3	Bildformat ist 4:3
HD 720p	Im HDTV-Standard 720p übertragene Sendung		Ton-Auswahl ist: Stereo
OPT	Portal-Programm (Options-Kanäle vorhanden)	UT	Untertitel sind vorhanden
DOLBY DIGITAL	Dolby Digital-Tonspur ausgewählt	TEXT	Videotext ist vorhanden
16:9	Bildformat ist 16:9		

Aufruf Options-Programme

Wird Ihnen in der Programmmeldung OPT eingeblendet, handelt es sich um ein Portal-Programm. Die dem Portal-Programm zugeordneten Options-Programme sind in der Programmliste hinter dem Portal-Programm angeordnet und können wie alle anderen Programme angewählt werden (siehe Beispiel Bild).

Tonauswahl - Audioeinstellungen

Drücken Sie die OPT(Gelb)-Taste, wählen Sie mit den ▲▼-Tasten „Audioeinstellung“ und bestätigen Sie mit der OK-Taste. Im Anschluss erhalten Sie folgende Einblendung (Beispiel):

Die Einstellungen werden mit den Cursor( )-Tasten vorgenommen.

Digitaler Audioausgang

PCM
Bitstream
Off (Aus)

Audio-Modus

Stereo
Links
Rechts
Mono

Audio Track (Tonspur)

Welche Tonspuren Sie wählen können, hängt vom Programmanbieter ab.

Wenn Sie alle Einstellungen getroffen haben, können Sie die Einblendung mit der OPT(Gelb)- oder der BACK-Taste wieder verlassen.

Untertitel-Auswahl

Wird Ihnen in der Programmmeldung folgendes Zeichen für Untertitel UT eingeblendet wird, können Sie die Funktion „Untertitel“ wie folgt aufrufen: Drücken Sie die OPT(Gelb)-Taste und wählen Sie mit den ▲▼-Tasten „Untertitel“ aus. Bestätigen Sie mit der OK-Taste. Im Anschluss erhalten Sie folgende Einblendung (Beispiel):

Mit den ◄►-Tasten wählen Sie „Aus“ (kein Untertitel) oder „OSD“ (Ein). Wechseln Sie im Anschluss mit den ▲▼-Tasten in die Untertitel-Auswahl. Wählen Sie mit den ◄►-Tasten den gewünschten Untertitel aus. Drücken Sie die BACK-Taste. Der Receiver kehrt automatisch zum TV-Bild zurück.

Grundfunktionen

Videotext

Dieses Symbol TEXT in der Programmmeldung zeigt Ihnen, ob Videotext bei dem gerade gewählten Programm verfügbar ist.

Mit Druck auf die TEXT-Taste bereitet der Receiver den mitgesendeten Videotext für das Fernsehgerät auf (auch bei verschlüsselten Signalen).

Während der Suche ist in der linken oberen Ecke die gesuchte Programmseite und in der rechten oberen Ecke die laufende Zeitangabe mit Tagesdatum eingeblendet. Nach Beendigung der Suche erscheint der vom jeweiligen Programmanbieter mitgesendete Videotext.

100 100 ARDtext Mi 15. 12. 10 11:12:03
ARDText
Bundestag: Merkel zu EU-Gipfel .. 120
Iran:Zahlreiche Tote bei Anschlag 122
Castor-Transport nach Lubmin 124
US-Leitzins bleibt unverändert... 701
Schwimmen:Biedermann im WM-Finale 212
Handball: Pokal-Aus für Hamburg.. 215
Wettskandal: Drittes Geständnis.. 216
10.55 Bundestag live UT 334
Die Euro-Debatte
12.30 ARD-Buffet HD 315
FilmMittwoch mit Uwe Kockisch.... 324
Hart aber fair: Fleisch(los)..... 326
Das Geheimnis der Heilung..... 328
Italien 1943: Nacht von Ferrara.. 331
<<305
200<
>250
300>>

Sie haben mehrere Möglichkeiten, die gewünschten Seiten aufzurufen:

- Eingabe mit den Zifferntasten
- Seitenweise vor- und zurückblättern mit den ▲ ▼-Tasten
- Vor- und zurückblättern in den Unterseiten (z. B. 1/2 und 2/2) mit den ◄ ►-Tasten
- Auswahl der am unteren Ende eingeblendeten Möglichkeiten mit der jeweiligen Farbtaste FAV (Rot), PIP (Grün), OPT (Gelb) und TV/R (Blau)

Mit der Taste BACK oder TEXT verlassen Sie den Videotext wieder.

OTR (One Touch Recording) - Direkte Festplatten-Aufnahme

Um mit dem UFS 932 Aufnahmen tätigen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

Um eine direkte Aufnahme zu starten, drücken Sie die ● (roter Punkt)-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Die Auswahl der zu ändernden Zeile wird mit den ▲ ▼-Tasten und die Änderungen werden mit den ◄ ►- oder den Zifferntasten vorgenommen.

Enddatum:

Diese Einstellung müssen Sie nur dann ändern, wenn Sie eine Sendung aufnehmen möchten, die vor Mitternacht beginnt und nach Mitternacht endet.

Endzeit:

Die Endzeit für eine Aufnahme wird vom Receiver automatisch anhand der vorhandenen EPG-Daten vorgegeben. Sie können diese aber manuell nach Ihren Wünschen verändern.

Durch Drücken der TV/R ■ (Blau)-Taste starten Sie die Aufnahme - mit der BACK- oder der ● (roter Punkt)-Taste brechen Sie den Vorgang ab.

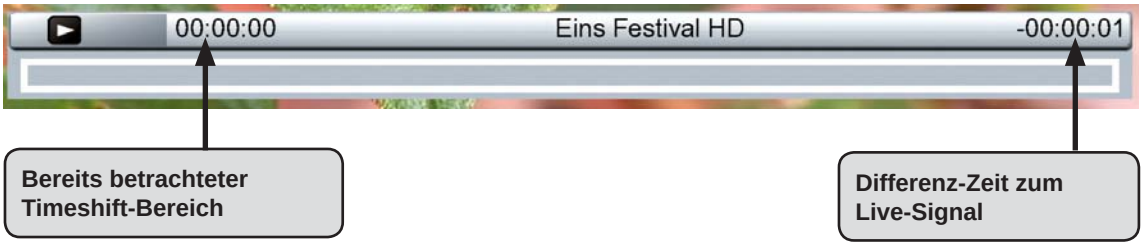
Möchten Sie eine laufende Aufnahme abbrechen, drücken Sie die ■-Taste und bestätigen Sie mit der OK-Taste.

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Timeshift - Zeitversetztes Fernsehen

Um mit dem UFS 932 zeitversetzt fernsehen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

Um Timeshift zu starten, drücken Sie ⏸-Taste. Das aktuelle TV-Bild „friert“ ein und Sie erhalten folgende Einblendung:



Mit der ▶-Taste können Sie die Wiedergabe starten. Sie können die Wiedergabe jederzeit erneut mit der ⏸-Taste unterbrechen. Mit den ◀◀ ▶▶-Tasten können Sie im Timeshift-Bereich vor- und wieder zurückspulen. Die normale Wiedergabegeschwindigkeit nach dem Vor- bzw. Zurückspulen erhalten Sie immer mit der ▶-Taste.

Mit der ■-Taste wird Timeshift abgebrochen. Sobald Sie Timeshift abgebrochen haben, werden die aufgezeichneten Daten gelöscht. Sie können im Nachhinein nicht auf die Timeshift-Aufnahmen zugreifen.

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Allgemeine Informationen zum Programmführer

Was ist der Programmführer?:

Der Elektronische Programmführer (im folgenden Kapitel kurz EPG genannt) liefert kostenlos alle Programminformationen (EPG-Daten) und informiert Sie bis zu einer Woche im Voraus. Voraussetzung dafür ist aber, dass diese Programminformationen vom jeweiligen Programmanbieter mit abgestrahlt werden. Sollten keine EPG-Daten vorhanden sein, zeigt Ihnen der Receiver anstatt der laufenden Sendung die Meldung „Keine Daten verfügbar“ an.

Aktualisierung der EPG-Daten:

Die EPG-Daten werden während des Betrachtens eines TV-Programmes automatisch im Hintergrund für das aktuell gewählte Programm aktualisiert.

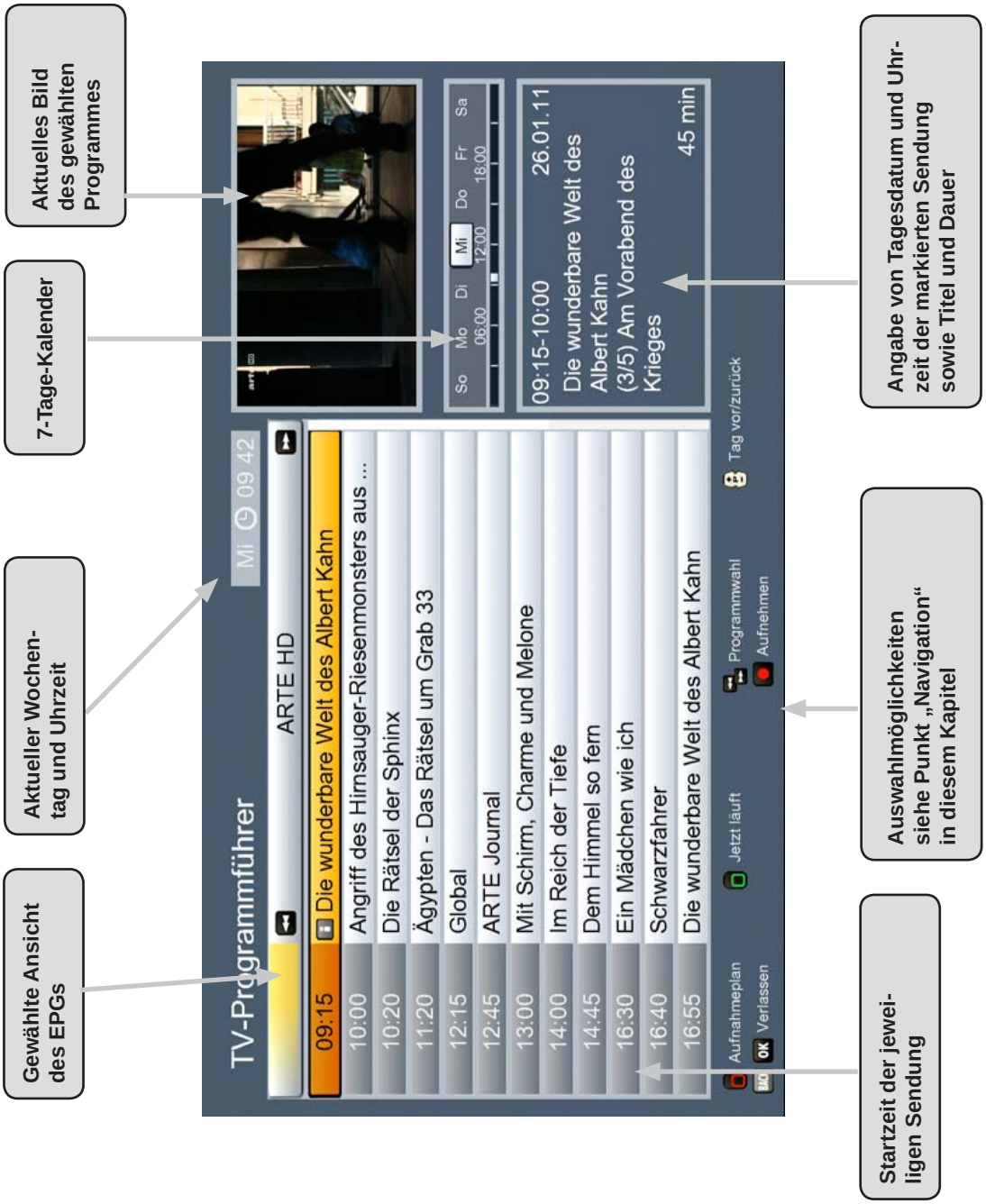
Die EPG-Daten stehen Ihnen nicht sofort nach der Erst-Installation zur Verfügung. Erst beim Betrachten eines Programmes werden die EPG-Daten für den jeweiligen Sender aktualisiert.

Aufruf EPG

Der EPG wird mit der EPG-Taste aufgerufen. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Wenn Sie vor dem Aufruf des EPGs ein Programm aus einer Favoritenliste gewählt haben, erhalten Sie im EPG nur die Daten für die Programme angezeigt, die in dieser Favoritenliste vorhanden sind. Möchten Sie die EPG-Daten für alle Programme sehen können, wählen Sie vor dem Aufruf des EPGs ein Programm aus der Gesamtkanalliste (grüne Ansicht in der Programmliste, Aufruf der Programmliste über OK-Taste vom TV-Bild).

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)



Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Navigation (Fernbedienungstasten im EPG)

Taste	Funktion
PIP (grün)	Aufruf der „Jetzt läuft“-Ansicht
OPT (gelb)	Aufruf der Vorschau des momentan markierten Programmes (Programmzeitschrift)
FAV (rot)	Aufruf des Aufnahmeplans (Anzeige aller vorprogrammierten Aufnahmen)
◄◄ ►►	Navigation in den einzelnen Ansichten (z. B. Programmwahl in Programmzeitschrift)
+ P −	(P+) Zeitsprung im EPG um 24 Stunden nach vorne, (P-) Zeitsprung um 24 Stunden wieder zurück (z. B. in „Jetzt läuft“- und in „Vorschau“-Ansicht)
OK	Mit der OK-, der EPG- oder der Back-Taste wird der EPG geschlossen und das gewählte Programm erscheint am TV-Bildschirm
●	Übernahme einer Sendung in die Aufnahme-Einstellungen
i	Zeigt, sofern vorhanden, weitere Informationen zur ausgewählten Sendung an

Grundsätzlich wird in den jeweiligen Ansichten des EPGs mit den Cursor-Tasten (▲▼◄►) navigiert. Mit den ▲▼-Tasten können Sie einzeln zwischen den Programmen/Sendungen wählen und mit den ◄►-Tasten seitenweise in der aktuell gewählten Liste blättern.

Mit der EPG-, der OK-oder der BACK-Taste verlassen Sie den EPG wieder und kehren zum TV-Bild zurück.

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Ansichten des EPGs

Vorschau-Ansicht (Programmzeitschrift)

TV-Programmführer
ARTE HD
09:15 Die wunderbare Welt des Albert Kahn
10:00 Angriff des Hirnsauger-Riesenmonsters aus ...
10:20 Die Rätsel der Sphinx
11:20 Ägypten - Das Rätsel um Grab 33
12:15 Global
12:45 ARTE Journal
13:00 Mit Schirm, Charme und Melone
14:00 Im Reich der Tiefe
14:45 Dem Himmel so fern
16:30 Ein Mädchen wie ich
16:40 Schwarzfahrer
16:55 Die wunderbare Welt des Albert Kahn
09:15-10:00 26.01.11
Die wunderbare Welt des Albert Kahn
(3/5) Am Vorabend des Krieges
45 min

Die „Vorschau“-Ansicht können Sie jederzeit im EPG mit der OPT(Gelb)-Taste aufrufen.

In der „Vorschau-Ansicht“ sehen Sie alle Sendungen des gewählten Programmes. Sofern EPG-Daten vom Programmanbieter zur Verfügung gestellt/mitgesendet werden, zeigt Ihnen der Receiver die Sendungen bis zu einer Woche im Voraus an.

Mit den Cursor( )-Tasten wählen Sie die gewünschte Sendung aus. Mit der i-Taste können Sie sich, falls vorhanden, weitere Informationen zur gewählten Sendung anzeigen lassen.

Mit den ◄ ►-Tasten können Sie die Programme in ihrer Reihenfolge der Gesamt-Programmliste durchblättern; Sie bleiben jedoch stets in der Vorschau-Ansicht.

Mit der +/- -Taste können Sie Tageweise nach vorne und auch wieder zurück blättern.

Mit der ● (roter Punkt)-Taste können Sie die ausgewählte Sendung in die Aufnahme-Einstellungen übernehmen (siehe Punkt „Aufnehmen“).

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Jetzt läuft-Ansicht

Die „Jetzt läuft“-Ansicht können Sie jederzeit im EPG mit der PIP (Grün)-Taste aufrufen. In der „Jetzt läuft“-Ansicht sehen Sie alle Programme in der Reihenfolge der Gesamt-Programmliste eingeblendet. Sofern EPG-Daten vom Programmanbieter zur Verfügung gestellt/mitgesendet werden, zeigt Ihnen der Receiver zu jedem Programm die aktuell laufende Sendung mit Beginn, Ende, Dauer und einem Fortschrittsbalken an.

Mit den Cursor( )-Tasten wählen Sie das gewünschte Programm aus und können sich, falls vorhanden, mit der i-Taste weitere Informationen zur gewählten Sendung anzeigen lassen.
Wenn Sie sehen wollen, was gerade in einem Programm läuft, müssen Sie den EPG nicht verlassen, sondern wählen einfach das gewünschte Programm aus. Sie erhalten rechts oben im Fenster das aktuelle Fernsehbild des gewählten Programmes.

Mit den ◄◄ ►► -Tasten können Sie sich die nächstfolgende Sendung anzeigen lassen (mit den gleichen Tasten kommen Sie wieder zur aktuellen Zeit zurück).

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Aufnahmeplan-Ansicht

Die Aufnahmeplan-Ansicht können Sie jederzeit im EPG mit der FAV (Rot)-Taste aufrufen. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

In der Aufnahmeplan-Ansicht sehen Sie alle von Ihnen geplanten Aufnahmen und Erinnerungen (Erinnerungen werden grün markiert).

Eine genaue Beschreibung der Aufnahmeplan-Ansicht erhalten Sie am Ende des Punktes „Aufnahmeplanung (Timer)“ in diesem Kapitel.

Aufnahmeplanung (Timer)

Um mit dem UFS 932 Aufnahmen tätigen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte *) an der Geräte-Rückseite (USB) an den Receiver anschließen und wie im Kapitel „Hauptmenü - Service-Menü“, „USB-Informationen“ erklärt, einrichten.

Mit der (roter Punkt)-Taste können Sie jederzeit eine Sendung für die Aufnahme vorbereiten. Die aufzunehmende Sendung kann aus jeder Ansicht des EPGs ausgewählt werden, sofern die (roter Punkt)-Taste unten in der Bildschirm-Einblendung angezeigt wird.

TV-Programmführer
ARTE HD
09:15 Die wunderbare Welt des Albert Kahn
10:00 Angriff des Hirnsauger-Riesenmonsters aus ...
10:20 Die Rätsel der Sphinx
11:20 Ägypten - Das Rätsel um Grab 33
12:15 Global
12:45 ARTE Journal
13:00 Mit Schirm, Charme und Melone
14:00 Im Reich der Tiefe
14:45 Dem Himmel so fern
16:30 Ein Mädchen wie ich
Schwarzfahrer
16:55 Die wunderbare Welt des Albert Kahn
09:15-10:00 26.01.11
Die wunderbare Welt des Albert Kahn
(3/5) Am Vorabend des Krieges
45 min

*) Getestet nur mit Festplatten aus dem Kathrein-Lieferprogramm (siehe dazu auch: www.kathrein.de → Service → FAQs)

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Sendung im EPG vorhanden

Wählen Sie die gewünschte Sendung aus

und drücken Sie die (roter Punkt)-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Sendung nicht im EPG vorhanden

Wählen Sie eine beliebige Sendung des Programmes, auf dem die gewünschte Sendung zu einem späteren Zeitpunkt ausgestrahlt wird und drücken

Sie die (roter Punkt)-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Da keine EPG-Daten vorhanden sind, müssen Sie die Daten (Startdatum und -zeit, Enddatum und -zeit) manuell eingeben.
Die Eingabe der Daten erfolgt mit den Cursor( )- bzw. den Zifferntasten.

Aufnahmeart festlegen

Mit den -Tasten wählen Sie die gewünschte Art der Aufnahme aus:

Einmalig:

Die Aufnahme wird nur einmal vorgenommen.

Täglich:

Die Aufnahme wird täglich zu der von Ihnen bestimmten Zeit vorgenommen.

Wöchentlich:

Die Aufnahme wird jede Woche am gleichen Tag zur gleichen Uhrzeit vorgenommen.

Besondere HInweise:

Beachten Sie, dass der Wochentag der gewählten Sendung mit in die Aufnahme-Planung übernommen wird und von Ihnen nicht mehr manuell korrigiert werden kann!

Wählen Sie deshalb, bevor Sie die TV/R (Blau)-Taste drücken, die Sendung an dem Tag aus, an dem diese zukünftig wöchentlich aufgenommen werden soll.

Mit den Cursor( )-Tasten werden die weiteren Positionen angewählt und zusammen mit den Nummern-Tasten werden die Einstellungen vorgenommen. Wenn alle Einstellungen vorgenommen wurden, drücken Sie die TV/R (Blau)-Taste, um die Aufnahme-Einstellungen zu speichern. Sie können Ihre geplanten Aufnahmen in der Aufnahmeplan-Ansicht des EPGs betrachten.

Überschneidung von Aufnahmen

Sollte es bei Ihren geplanten Aufnahmen zu einer Überschneidung kommen, blendet Ihnen der Receiver folgenden Hinweis ein (Beispiel):

Sie können die Aufnahme nicht programmieren. Bestätigen Sie mit der OK-Taste. Brechen Sie die Eingabe mit der BACK-Taste ab. Möchten Sie die Aufnahme trotzdem programmieren, müssen Sie zuerst im Aufnahmeplan die sich überschneidende Programmierung löschen. Siehe dazu „Aufnahmeplan-Ansicht“ in diesem Kapitel.

Programmführer (Elektronische Programmzeitschrift)

Aufnahmeplan-Ansicht

Die Aufnahmeplan-Ansicht können Sie jederzeit im EPG mit der FAV(Rot)-Taste aufrufen. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

In der Aufnahmeplan-Ansicht sehen Sie alle von Ihnen geplanten Aufnahmen.

Mit den ◄◄ ►►-Tasten können Sie die Aufnahmen nach „Einmalige Aufnahme“- oder „Serienaufnahme“ (Aufnahmeart: Täglich und Wöchentlich) sortieren lassen.

Geplante Aufnahme löschen

Wählen Sie die zu löschende Aufnahme mit den Cursor( )-Tasten aus und drücken Sie im Anschluss die

● (roter Punkt)-Taste. Die Aufnahme wird nicht vorgenommen.

Bei dem Löschen einer programmierten Serienaufnahme (täglich oder wöchentlich) wird diese Aufnahme auch an keinem anderen Tag mehr ausgeführt!

Aufnahmen-Liste (Aufnahmen wiedergeben/löschen)

Aufruf Aufnahmen-Liste

Die Aufnahmen-Liste wird mit der ARCHIVE-Taste aufgerufen. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Aufnahme-datum und -startzeit

Sender, von dem die Aufnahme gemacht wurde, Titel und Typ (TV oder Radio) sowie Dauer (Std:Min:Sek) und Verfügbarkeit

Aufnahmen-Liste
Nr. Datum Zeit Sender Titel Typ Dauer Verfü
1 26.01. 13:34 Bayern1 Bayern 1 am Nachmittag Radio 00:00:49 Ja
2 25.01. 14:38 ZDF HD Die Küchenschlacht TV 00:00:10 Ja
3 24.01. 09:55 ARTE HD Die wunderbare Welt des Albert TV 00:01:21 Ja
4 24.01. 09:42 ZDF HD Volle Kanne Service täglich TV 00:00:52 Ja
5 28.12. 22:42 ZDF HD TV 00:57:55 Ja
6 28.12. 20:15 ZDF HD TV 01:54:54 Ja
7 28.12. 19:45 Das Erste ... TV 00:03:37 Ja
8 28.12. 16:14 Servus HD TV 00:02:43 Ja
Wiedg. starten
OK Wiedg. fortsetzen
Navigieren in 10er Schritten
Löschen

Liste mit den vorhandenen Aufnahmen

Auswahlmöglichkeiten, siehe Punkt „Navigation“ in diesem Kapitel

Aufnahmen-Liste (Aufnahmen wiedergeben/bearbeiten)

Navigation (Fernbedienungstasten in der Aufnahmen-Liste)

Taste	Funktion
FAV (rot)	Aufnahme löschen
OK	Start/Fortsetzen der Wiedergabe von der letzten Wiedergabe-Position
►	Startet die Wiedergabe der ausgewählten Aufnahme von Beginn im Vollbildmodus
◄ ►	Navigieren in 10er-Schritten

Grundsätzlich wird mit den Cursor-Tasten ( ) navigiert. Mit den ▲ ▼-Tasten können Sie einzeln zwischen den Aufnahmen wählen und mit den ◄ ►-Tasten in 10er-Schritten blättern.

Mit der BACK-Taste verlassen Sie das Archiv wieder und kehren zum TV-Bild zurück.

Aufnahmen-Liste (Aufnahmen wiedergeben/bearbeiten)

Wiedergabe einer Aufnahme

Die Auswahl der gewünschten Aufnahme erfolgt mit den ▲▼-Tasten. Die Wiedergabe der gewählten Aufnahme wird mit der OK-Taste gestartet. Die Wiedergabe startet an der letzten Wiedergabe-Position.

Wird die Wiedergabe mit der ►-Taste gestartet, beginnt die Wiedergabe der Aufnahme von Beginn an.

Während der Wiedergabe einer Aufnahme haben Sie folgende Möglichkeiten:

II	Pause-Taste	Wiedergabe wird angehalten und kann durch Drücken der Play-Taste wieder fortgesetzt werden	
i	Info-Taste	1 x	Blendet die Wiedergabe-Info mit abgelaufener und verbleibender Zeit sowie den Titel der aufgezeichneten Sendung ein (siehe Bild nächste Seite). Die Wiedergabe-Info wird vom Receiver automatisch wieder ausgeblendet
►►	Vorlauf-Taste	Verfügbare Vorlauf-Geschwindigkeiten: 2-, 4-, 8-, 16- und 32fach. Mit jedem Drücken der Vorlauf-Taste erhöht sich die Vorlaufgeschwindigkeit in den o. g. Stufen. Mit der Play-Taste kehren Sie zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurück	
◄◄	Rücklauf-Taste	Verfügbare Rücklauf-Geschwindigkeiten: 2-, 4-, 8-, 16- und 32fach. Mit jedem Drücken der Rücklauf-Taste erhöht sich die Rücklaufgeschwindigkeit in den o. g. Stufen. Mit der Play-Taste kehren Sie zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurück	
►	Play-Taste	Durch Drücken der Play-Taste können Sie aus dem Vor-/Rücklauf-Modus bzw. aus dem Pause-Modus zur normalen Wiedergabe zurückkehren und/oder den Fortschrittsbalken einblenden	
■	Stopp-Taste	Wiedergabe bzw. Vor-/Rücklauf werden gestoppt und der Receiver springt automatisch zurück zum Live-Signal	
FAV	Rot-Taste	Aufruf Favoritenliste	
OPT	Gelb-Taste	Aufruf Optionsauswahl (Audio-Einstellungen, Untertitel, HDMI-Format ...)	
OK	OK-Taste	Aufruf Programmliste	
1 ...@ - 9 wxyz	Zifferntasten 1 bis 9	Umschalten auf das entsprechende Programm aus der Programmliste	

Aufnahmen-Liste (Aufnahmen wiedergeben/bearbeiten)

Diese Einblendung erhalten Sie nach dem Start der Wiedergabe der Aufnahme, durch einmaliges Drücken der [i]-Taste, bei jeder Art des Vor-/Rückspulens oder durch Drücken der [■]-/[►]-Taste.

Aufnahmen löschen

Gelöschte Aufnahmen sind unwiderruflich gelöscht und können nur durch eine erneute Aufnahme der Sendung wiederhergestellt werden!

Wählen Sie in der Aufnahmen-Liste mit den [▲][▼]-Tasten die zu löschende Aufnahme aus und drücken Sie die [FAV](Rot)-Taste. Wählen Sie mit den [◄][►]-Tasten „ja“ in der Sicherheitsabfrage und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Taste. Die markierte Aufnahme wird gelöscht.

Hauptmenü

Aufruf und Einführung in das Hauptmenü

Das Hauptmenü wird mit der MENU-Taste aufgerufen. Sie erhalten folgende Einblendung:

Tipp!

Beachten Sie immer die Leiste im unteren Teil der Einblendung. Hier finden Sie Hinweise zur weiteren Bedienung.

In der rechten oberen Ecke des Hauptmenüs erscheint immer das Bild des zur Zeit gewählten Programmes.

Die gewählten Menüs, Untermenüs und Positionen sowie die einzustellenden Parameter werden jeweils farbig hervorgehoben.

Die Untermenüs werden mit den ▲▼-Tasten angewählt und mit der OK-Taste aufgerufen. Die Positionen in den Untermenüs werden ebenfalls mit den ▲▼-Tasten angewählt. Die Einstellungen der verschiedenen Parameter in den einzelnen Positionen werden mit den ◄► - oder den Zifferntasten vorgenommen.

Das Haupt- und die Untermenüs werden mit der BACK-Taste schrittweise verlassen.

Übersicht der Untermenüs des Hauptmenüs

Hauptmenü (Aufruf mit der MENU-Taste)					
Sender editieren	**Installation**	**System-Einstellungen**	**Kinder-sicherung**	**Service-Menü**	**Sprach-Einstellungen**
Senderlisten-Editor	Automatischer Sendersuchlauf	Erst-Installation	Sender sperren	Information	
Favoritenlisten-Editor	Antennen-Einstellung	Lokale Zeit-Einstellung	Menü sperren	Werks-einstellung	
Kanäle 1-99 bearbeiten	Manueller Sendersuchlauf	Video-Einstellung	Receiver-PIN ändern	HD+ Karte Information	
Alle Sender löschen	Satellitenliste	Bildschirm-Menü anpassen	HD+ Karte PIN ändern	CI+	
Senderliste laden	LCN-Liste laden	Energie-Einstellungen		Software-Update	
Senderliste speichern				USB-Information	

Hauptmenü - Sender editieren

Alle im folgenden Kapitel erklärten und von Ihnen durchführbaren Änderungen an den Programm- und Favoritenlisten werden nur dann vom Receiver gespeichert, wenn Sie beim Verlassen des Menüs durch die BACK-Taste auf die Frage „Wollen Sie geänderte Daten speichern?“, die Auswahl „Ja“ mit der OK-Taste bestätigen. Sollten Sie „Nein“ bestätigen, werden alle von Ihnen getätigten Einstellungen/Veränderungen verworfen und nicht gespeichert.

Aufruf des Menüs

Drücken Sie am TV-Bild die MENU-Taste, um das Hauptmenü zu öffnen. Wählen Sie im Anschluss den Punkt „Sender editieren“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Mit den ▲▼-Tasten wählen Sie das gewünschte Menü aus. Mit der OK-Taste öffnen Sie das gewählte Menü.

Hauptmenü - Sender editieren

Senderlisteneditor (Sender editieren)

In diesem Menü können die Programme/Sender der Plätze 1-2000 nicht gelöscht oder verschoben werden.

Navigation (Fernbedienungstasten)

Taste	Funktion
PIP (grün)	Aufruf der Programmliste „Alle Programme“
OPT (gelb)	Listenwechsel (Programmliste - Favoritenliste)
FAV (rot)	Wahl Favoritenliste
TV/R (blau)	Wechsel zwischen TV- und Radio-Programmliste
◄◄ ►►	Wahl der nach Satelliten sortierter Programmliste
+ P −	10er-Sprünge in der aktuell gewählten Liste
OK	Programm(e) markieren/gewählte Aktion Programm zuweisen
●	Gewünschte Aktion auswählen

Hauptmenü - Sender editieren

►	Gewählte und zugewiesene Aktion ausführen
TEXT	Aufruf Suchfunktion
BACK	Menü verlassen

Grundsätzlich wird in den jeweiligen Ansichten mit den Cursor-Tasten ( ) navigiert. Mit den ▲ ▼ -Tasten können Sie einzeln zwischen den Programmen wählen und mit den ◄ ► -Tasten 10er-Sprünge in der aktuell gewählten Liste machen.

Mit der BACK -Taste verlassen Sie das Menü wieder.

Auswahl des zu bearbeitenden Programmes

Zur Auswahl eines Programmes wählen Sie das gewünschte Programm in der von Ihnen gewählten Programmliste mit den Cursor( )-Tasten aus (siehe Beispielbild rechts).

Das Programm wird farbig hinterlegt.

Hauptmenü - Sender editieren

Programm bearbeiten

Nach Auswahl des zu bearbeitenden Programmes wählen Sie mit der ● (roter Punkt)-Taste die gewünschte Aktion aus, mit der die OK-Taste belegt werden soll.

Folgende Bearbeitungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl:

- Verschieben (Programm kann in der gewählten Programmliste verschoben werden)
- Löschen (Programm wird gelöscht)
- Favoritenlisten (Programm in gewünschte Favoritenliste kopieren)
- Sperren (Programm wird gesperrt)
- Überspringen (Programm wird beim „Zappen“ übersprungen)
- Auswählen (Umschalten auf gewähltes Programm)

In diesem Menü können die Programme/Sender der Plätze 1-2000 nicht gelöscht oder verschoben werden. Möchten Sie die Programme/Sender der Plätze 1-99 bearbeiten, wählen Sie im Menü „Sender editieren“ das Menü „Kanäle 1-99 bearbeiten“ aus.

Tipp!

Sie können nach Auswahl der gewünschten Funktion auch mehrere Programme/Sender mit der OK-Taste zur gleichzeitigen Bearbeitung markieren.

Hauptmenü - Sender editieren

Programm verschieben

Wählen Sie mit der ● (roter Punkt)-Taste „Verschieben“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendung (siehe Beispielbild rechts):

Wählen Sie jetzt mit den Cursor(✣)-Tasten den neuen Programmspeicherplatz aus und bestätigen Sie das Einfügen mit der ►-Taste.

Programm löschen

Wählen Sie mit der ● (roter Punkt)-Taste „Löschen“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendung (siehe Beispielbild rechts):
Bestätigen Sie das Löschen des markierten Programmes/Senders mit der ►-Taste. Der Receiver springt nach dem Löschen eines Programmes/Senders automatisch auf Programmplatz „1“.

Programme, die gelöscht werden, sind unwiderruflich gelöscht und können nur durch einen erneuten Programmsuchlauf wiedergefunden werden.

Nur Programme, die aus einer Favoritenliste gelöscht werden, bleiben in der Gesamtliste erhalten und werden nur aus der jeweils gewählten Favoritenliste gelöscht.

Hauptmenü - Sender editieren

Programm in Favoritenliste kopieren

Wählen Sie zuerst mit der FAV (Rot)-Taste die Favoritenliste aus, in die ein Programm/ Sender kopiert werden soll.

Wählen Sie mit der (roter Punkt)-Taste „Favoritenlisten“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Das Programm/der Sender wird in die zuvor gewählte Favoritenliste kopiert (siehe Beispielbild rechts).

Tipp!

Den Namen einer Favoritenliste können Sie im Menü „Favoritenlisteneditor“ bearbeiten.

Programm sperren

Wählen Sie mit der (roter Punkt)-Taste „Sperren“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Das gesperrte Programm wird in der Programmliste mit einem Vorhängeschloss an der rechten Seite dargestellt und kann künftig nur noch unter Eingabe des vierstelligen Geräte-PIN-Codes (Werkseinstellung: 0000) betrachtet werden.

Auf die gleiche Art und Weise, wie Sie das Programm sperren, wird die Sperrung in diesem Menü auch wieder aufgehoben

Tipp!

Die Sperrung wird nur dann aktiv, wenn im Menü „Kindersicherung“ die Funktion „Sender sperren“ aktiviert ist (Einstellung „Ein“). Siehe dazu Kapitel „Hauptmenü - Kindersicherung“.

Hauptmenü - Sender editieren

Programm überspringen

Wählen Sie mit der ● (roter Punkt)-Taste „Überspringen“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste. Das Programm/der Sender wird rechts mit einem grauen Dreieck markiert (siehe Beispielbild rechts).

Das Programm wird künftig beim Durchschalten der Programme übersprungen, kann aber jederzeit über die Programmliste aufgerufen werden.

Auf die gleiche Art und Weise, wie Sie das Programm zum Überspringen markieren, wird die Funktion in diesem Menü auch wieder aufgehoben.

Favoritenlisteneditor

Wählen Sie zuerst mit den ◄◄ ►► -Tasten die zu bearbeitende Favoritenliste aus. Möchten Sie nur den Namen der Favoritenliste ändern, brauchen Sie kein Programm zu wählen. Möchten Sie ein Programm der Favoritenliste bearbeiten, wählen Sie dies mit den Cursor(✣)-Tasten aus.

Zum Ändern des Namens der Favoritenliste drücken Sie die OPT (Gelb)-Taste.

Zum Bearbeiten eines Programmes wählen Sie mit der FAV (Rot)-Taste die gewünschte Aktion aus, mit der die OK-Taste belegt werden soll.

Folgende Bearbeitungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl:

- Verschieben (Programm kann in der gewählten Favoritenliste verschoben werden)
- Entfernen (Programm wird aus Favoritenliste entfernt)
- Sperren (Programm wird gesperrt)
- Überspringen (Programm wird beim „Zappen“ übersprungen)
- Auswählen (Umschalten auf gewähltes Programm)

Hauptmenü - Sender editieren

Favoritenliste umbenennen

Drücken Sie die OPT (Gelb)-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Mit der FAV (Rot)-Taste können Sie den aktuell verwendeten Begriff löschen. Geben Sie nun die neue Bezeichnung ein. Die Eingabe erfolgt wie unter „Grundfunktionen“, „Alphanumerische Eingaben“ beschrieben.

Mit der TV/R (Blau)-Taste bestätigen Sie die Übernahme des neuen Begriffes.

Programm verschieben

Wählen Sie mit der FAV (Rot)-Taste „Verschieben“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendung (siehe Beispielbild rechts):

Wählen Sie jetzt mit den Cursor( )-Tasten den neuen Platz in der Favoritenliste aus und bestätigen Sie das Einfügen mit der (roter Punkt)-Taste.

Programm entfernen

Wählen Sie mit der FAV (Rot)-Taste „Entfernen“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendung (siehe Beispielbild rechts):
Bestätigen Sie das Entfernen mit der (roter Punkt)-Taste.

Tipp!

Das Programm wird nur aus der Favoritenliste entfernt und nicht aus der Gesamtliste gelöscht.

Programm sperren

Wählen Sie mit der FAV(Rot)-Taste „Sperren“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Das gesperrte Programm wird in der Favoritenliste und in der Gesamtliste mit einem Vorhängeschloss an der rechten Seite dargestellt und kann künftig nur noch unter Eingabe des vierstelligen Geräte-PIN-Codes (Werkseinstellung: 0000) betrachtet werden.

Auf die gleiche Art und Weise, wie Sie das Programm sperren, wird die Sperrung in diesem Menü auch wieder aufgehoben

Wird ein Programm in einer Favoritenliste gesperrt, wird es automatisch auch in der Gesamtliste gesperrt.

Programm überspringen

Wählen Sie mit der FAV(Rot)-Taste „Überspringen“ aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste. Das Programm/der Sender wird rechts mit einem grauen Dreieck markiert (siehe Beispielbild rechts).

Das Programm wird künftig beim Durchschalten der Programme übersprungen, kann aber jederzeit über die Programmliste aufgerufen werden.

Auf die gleiche Art und Weise, wie Sie das Programm zum Überspringen markieren, wird die Funktion in diesem Menü auch wieder aufgehoben.

Wird ein Programm in einer Favoritenliste zum Überspringen markiert, wird es automatisch auch in der Gesamtliste übersprungen.

Hauptmenü - Sender editieren

Kanäle (Programme/Sender) 1-99 bearbeiten

In diesem Menü können Sie <u>nur</u> die Programmplätze 1-99 der Gesamtliste bearbeiten.

Navigation (Fernbedienungstasten)

Taste	Funktion
PIP (grün)	Markiertes Programm aus „Alle TV-Kanäle“ in „TV-Kanäle 1-99“ kopieren
OPT (gelb)	In Liste „TV-Kanäle 1-99“ alle Einträge markieren
FAV (rot)	In Liste „TV-Kanäle 1-99“ markiertes Programm entfernen
TV/R (blau)	Wechsel zwischen TV- und Radio-Programmliste
+ P -	10er-Sprünge in der aktuell gewählten Liste
OK	Programm(e) markieren
	Programm verschieben
◄ ►	Wechsel zwischen den beiden Listen

Hauptmenü - Sender editieren

i	Aufruf Hilfe
BACK	Menü verlassen

Tipp!

Sie können auch mehrere Programme/Sender mit der OK-Taste zur gleichzeitigen Bearbeitung markieren.

Programm hinzufügen

Wählen Sie mit den ◄ ► -Taste die Liste „Alle TV-Kanäle“ aus. Wählen Sie jetzt mit den Cursor( )-Tasten das Programm aus, dass in die Liste „TV-Kanäle 1-99“ übernommen werden soll und drücken Sie im Anschluss die PIP (Grün)-Taste. Das Programm wird auf dem nächsten freien Programmplatz abgelegt. Im Beispiel rechts ist dies der Programmplatz 97.

Programm verschieben

Wählen Sie mit den ◄ ► -Tasten die Liste „TV-Kanäle 1-99“ aus. Wählen Sie jetzt mit den Cursor( )-Tasten das zu verschiebende Programm aus und drücken Sie im Anschluss die OK -Taste. Das gewählte Programm wird mit einem Häkchen markiert. Drücken Sie jetzt die ● (roter Punkt)-Taste. Wählen Sie mit den Cursor( )-Tasten den neuen gewünschten Programmplatz aus und drücken Sie erneut die ● (roter Punkt)-Taste. Das Programm wird auf dem neuen Programmplatz abgelegt (siehe Beispielbild rechts).

Hauptmenü - Sender editieren

Programm entfernen

Wählen Sie mit den ◄ ► -Tasten, die Liste „TV-Kanäle 1-99“ aus. Wählen Sie jetzt mit den Cursor(▲ ◄ ► ▼)-Tasten das zu entfernende Programm aus und drücken Sie im Anschluss die OK -Taste. Das gewählte Programm wird mit einem Häkchen markiert. Drücken Sie jetzt die FAV (Rot)-Taste. Das markierte Programm wird aus der Liste „TV-Kanäle 1-99“ entfernt.

Tipp!

Das Programm wird nur aus der Liste „TV-Kanäle 1-99“ entfernt und nicht aus der Gesamtliste gelöscht.

Alle Sender löschen

Es werden alle Programme/Sender gelöscht - ausnahmslos! Die Programme können durch erneutes Laden der im Receiver hinterlegten LCN-Liste und durch einen Suchlauf über die jeweiligen Satelliten wiederhergestellt werden. Beide Punkte werden im Kapitel „Installation“ beschrieben. Des Weiteren ist es möglich, eine vorher über die Funktion „Senderliste speichern“ gesicherte Liste über die Funktion „Senderliste laden“ wieder herzustellen. Beide Funktionen werden im Kapitel „Sender editieren“ beschrieben.

Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK -Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Zum Löschen aller Programme/Sender müssen Sie jetzt Ihren vierstelligen Geräte-PIN-Code (Werkseinstellung: 0000) eingeben. Im Anschluss löscht der Receiver automatisch alle Programme/Sender.

Hauptmenü - Sender editieren

Senderliste laden

Mit dieser Funktion können Sie eine zuvor über die Funktion „Senderliste speichern“ gesicherte Programm-/Senderliste wieder herstellen bzw. eine neue Programmliste einspielen. Die Programm-/Senderliste muss sich auf einem FAT32-formatierten USB-Speichermedium befinden. Schließen Sie dieses USB-Speichermedium an der Rückseite des Receivers an. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Mit der OK-Taste öffnen Sie das gewählte Verzeichnis. Mit der ◄-Taste können Sie jeweils die übergeordnete Ebene in der Verzeichnisstruktur wählen. Mit den Cursor(✣)-Tasten navigieren Sie in den Verzeichnissen und mit der OK-Taste starten Sie die Installation der gewählten Programm-/Senderliste.

Vor dem Start der Installation müssen Sie bei der Sicherheitsabfrage des Receivers „Ja“ wählen und mit der OK-Taste bestätigen. Im Anschluss wird die gewählte Programm-/Senderliste in den Receiver übernommen.

Senderliste speichern

Mit dieser Funktion können Sie die aktuell von Ihnen verwendete Programm-/Senderliste auf einem an der Rückseite des Receivers angeschlossenen USB-Speichermedium (FAT32-formatiert) sichern. Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste. Vor der Sicherung müssen Sie bei der Sicherheitsabfrage des Receivers „Ja“ wählen und mit der OK-Taste bestätigen. Im Anschluss wird die Programm-/Senderliste auf dem angeschlossenen USB-Speichermedium gesichert.

Hauptmenü - Installation

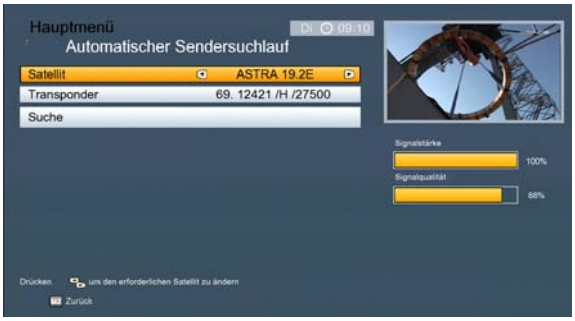
Aufruf des Menüs

Drücken Sie am TV-Bild die MENU-Taste, um das Hauptmenü zu öffnen. Wählen Sie im Anschluss den Punkt „Installation“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Mit den ▲▼-Tasten wählen Sie das gewünschte Menü aus. Mit der OK-Taste öffnen Sie das gewählte Menü.

Automatischer Sendersuchlauf

Wählen Sie den Punkt „Automatischer Sendersuchlauf“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:



Satellit

Mit den ◄► -Tasten können Sie jetzt zwischen den Satelliten wählen. Beachten Sie dabei, dass Ihre Empfangsanlage auch auf diesen Satelliten ausgerichtet sein muss.

Transponder

Hier können Sie anhand der Transponder des ausgewählten Satelliten die empfangene Signalstärke und -qualität Ihrer Empfangsanlage überprüfen.
Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, wechseln Sie auf das Feld „Suche“ und drücken Sie die

OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Nur freie Programme (nicht verschlüsselt)

Wählen Sie mit den ◄► -Tasten aus, ob Sie nur nach freien Programmen (Auswahl „Ja“) oder zusätzlich auch nach verschlüsselten Programmen (Auswahl „Nein“) suchen möchten.

Für die Betrachtung von verschlüsselten Programmen benötigen Sie ein entsprechendes CA- bzw. CI+ Modul (Conditional Access) sowie eine gültige Smartcard und ein gültiges Abo des jeweiligen Pay-TV-Anbieters.

Gesuchte Kanäle

Wählen Sie mit den ◄► -Tasten aus, ob Sie nach TV- und Radio-Programmen oder nur nach TV- bzw. nur nach Radio-Programmen suchen möchten.

Netzwerk-Suchlauf

Wählen Sie mit den ◄► -Tasten (Ja/Nein), ob ein Netzwerk-Suchlauf durchgeführt werden soll. Bei der Einstellung „Netzwerk-Suchlauf Nein“ wird nur der zuvor von Ihnen gewählte Transponder durchsucht. Bei der Einstellung „Netzwerk-Suchlauf Ja“ können durch die Vernetzung der Transponder zusätzlich noch nicht gespeicherte Transponder gefunden werden. Diese werden gespeichert und ebenfalls, wie die bereits vorhandenen Transponder, nach neuen Programmen durchsucht. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, bestätigen Sie den Start des Suchlaufes mit der TV/R (Blau)-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendungen (Beispiel):

Hauptmenü - Installation

Nach Beendigung des Suchlaufes erhalten Sie folgende Einblendungen (Beispiel):

Zum Verlassen mit Speichern der neu gefundenen Programme/Sender drücken Sie die TV/R (Blau)-Taste. Die neu gefundenen Programme werden am Ende der Gesamtliste angefügt.

Zum Verlassen ohne zu speichern, drücken Sie die BACK-Taste.

Der Receiver kehrt ins Suchlauf-Menü zurück. Mit der BACK-Taste können Sie das Menü wieder verlassen.

Tipp!

Empfangen Sie mit Ihrer Empfangsanlage mehr als einen Satelliten, können Sie für die weiteren Satelliten auf die gleiche Art und Weise einen Suchlauf starten. Es kann aber immer nur ein Satellit gewählt werden.

Antennen-Einstellung

Änderungen sollten Sie nur dann vornehmen, wenn Sie mit den Gegebenheiten Ihrer Satelliten-Empfangsanlage bestens vertraut sind! Sollten Sie die Konfiguration Ihrer Satelliten-Empfangsanlage nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Wählen Sie den Punkt „Antennen-Einstellung“ mit den ▲ ▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste.

Wie Sie die Antennen-Einstellungen vornehmen, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Teil 1 „Anschluss und Inbetriebnahme“ „Erst-Installation“.

Die einzelnen Menüs werden bei der Einstellung über das Hauptmenü nicht mit der PIP (Grün)-Taste) angewählt, sondern müssen manuell mit den -Tasten aufgerufen werden.

Hauptmenü - Installation

Manueller Sendersuchlauf

Wählen Sie den Punkt „Manueller Sendersuchlauf“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Satellit

Mit den ◄► -Tasten können Sie jetzt zwischen den Satelliten wählen. Beachten Sie dabei, dass Ihre Empfangsanlage auch auf diesen Satelliten ausgerichtet sein muss.

Transponder

Mit den ▲▼-Tasten können Sie jetzt zwischen den vorhandenen Transpondern des oben gewählten Satelliten wählen.

Über die Farbtasten haben Sie die Möglichkeit, die Einstellungen für die Transponder eines Satelliten zu ändern. Diese Einstellungen/Änderungen sollten Sie nur dann vornehmen, wenn Sie mit den Gegebenheiten der Transponder bestens vertraut sind.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die TV/R(Blau)-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Hauptmenü - Installation

Nur für FTA (Free to Air = Freie, nicht verschlüsselte Programme)

Wählen Sie mit den ◄ ► -Tasten aus, ob Sie nur nach freien Programmen (Auswahl „Ja“) oder zusätzlich auch nach verschlüsselten Programmen (Auswahl „Nein“) suchen möchten.

Für die Betrachtung von verschlüsselten Programmen benötigen Sie ein entsprechendes CA- bzw. CI+ Modul (Conditional Access) sowie eine gültige Smartcard und ein gültiges Abo des jeweiligen Pay-TV-Anbieters.

Gesuchte Kanäle

Wählen Sie mit den ◄ ► -Tasten aus, ob Sie nach TV- und Radio-Programmen oder nur nach TV- bzw. nur nach Radio-Programmen suchen möchten.

Netzwerk-Suchlauf

Diese Einstellung muss für den manuellen Suchlauf nicht verändert werden.

Bestätigen Sie den Start des Suchlaufes mit der TV/R (Blau)-Taste.

Sie erhalten folgende Einblendungen (Beispiel):

Zum Verlassen mit Speichern der neu gefundenen Programme/Sender drücken Sie die TV/R (Blau)-Taste. Die neu gefundenen Programme werden am Ende der Gesamtliste angefügt.

Zum Verlassen ohne zu speichern, drücken Sie die BACK -Taste.

Der Receiver kehrt ins Suchlauf-Menü zurück. Durch Drücken der BACK -Taste können Sie das Menü wieder verlassen.

Hauptmenü - Installation

Satellitenliste

Änderungen sollten Sie nur dann vornehmen, wenn Sie mit den Gegebenheiten Ihrer Satelliten-Empfangsanlage bestens vertraut und Änderungen erforderlich sind! Sollten Sie die Konfiguration Ihrer Satelliten-Empfangsanlage nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Wählen Sie den Punkt „Satellitenliste“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Satellit löschen

Mit den ▲▼-Tasten wählen Sie den zu löschenden Satelliten aus. Bis auf „ASTRA 19,2 Ost“ können theoretisch alle vorgegebenen Satelliten gelöscht werden. Drücken Sie die FAV(Rot)-Taste. Zum endgültigen Löschen müssen Sie die eingeblendete Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Gelöschte Satelliten aus der Satellitenliste können nur durch manuelles Hinzufügen wieder hergestellt werden (siehe Punkt „Satellit Hinzufügen“).

Satellit hinzufügen

Drücken Sie die PIP(Grün)-Taste, um die Eingabemaske zum Hinzufügen eines Satelliten zu bekommen. Sie benötigen folgende Angaben: Satellitenname, Orbitalposition und Lage. Sie erhalten folgende Einblendung:

Die Einstellungen nehmen Sie mit den Cursor( )-Tasten vor. Zum Speichern der Einstellungen für den neuen Satelliten drücken Sie die TV/R(Blau)-Taste. Zum Abbruch der Eingabe die FAV(Rot)-Taste.

Satellit editieren

Mit den ▲▼-Tasten wählen Sie den zu bearbeitenden Satelliten aus. Drücken Sie die OPT(Gelb)-Taste, um die Eingabemaske zum Bearbeiten eines Satelliten zu erhalten. Sie benötigen folgende Angaben: Satellitenname, Orbitalposition und Lage. Die Einstellungen nehmen Sie mit den Cursor( )-Tasten vor. Zum Speichern der Einstellungen drücken Sie die TV/R(Blau)-Taste. Zum Abbruch der Eingabe die FAV(Rot)-Taste.

Hauptmenü - Installation

LCN-Liste laden

Wählen Sie den Punkt „LCN-Liste laden“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Wählen Sie hier aus, ob Sie die ab Werk vorsortierte Programmliste (LCN-Liste laden) oder eine speziell für ein Land vorsortierte Programmliste (gewünschte LCN-Liste wählen) verwenden möchten.

LCN-Liste laden

Durch Drücken der OK-Taste wird eine ab Werk vorsortierte Programmliste geladen.

Gewünschte LCN-Liste wählen

Durch Drücken der OK-Taste werden Ihnen die verfügbaren, für das jeweilige Land vorsortierten Kanallisten angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Kanalliste aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste. Im Anschluss an den Ladevorgang der Kanalliste erhalten Sie unter Umständen folgende Einblendung:

Bestätigen Sie mit der BACK-Taste.

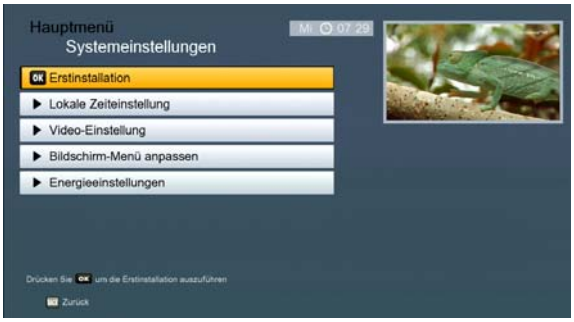
Sobald der Receiver mit dem Laden der Programmliste fertig ist, können Sie mit der BACK-Taste das Menü verlassen.

LCN = Logical Channel Numbering (Logisches Sortieren der Programmliste).
Programme werden nach einer im Receiver hinterlegten Liste sortiert.

Hauptmenü - System-Einstellungen

Aufruf des Menüs

Drücken Sie im TV-Bild die MENU-Taste, um das Hauptmenü zu öffnen. Wählen Sie im Anschluss den Punkt „System-Einstellungen“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:



Mit den ▲▼-Tasten wählen Sie das gewünschte Menü aus. Mit der OK-Taste öffnen Sie das gewählte Menü.

Erstinstallation

Wie Sie die Einstellungen vornehmen, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Teil 1 „Anschluss und Inbetriebnahme“ „Erst-Installation“.

Lokale Zeiteinstellung

Wählen Sie hier mit den -Tasten die für Ihren Standort richtige Zeitzone aus (z. B. für Deutschland „Berlin“).

Mit der BACK-Taste können Sie das Menü wieder verlassen. Ihre Einstellung wird gespeichert.

Hauptmenü - System-Einstellungen

Video-Einstellung

Sie erhalten folgende Einblendung:

Treffen Sie hier mit den -Tasten die Einstellungen für die Bildausgabe des Receivers an das Fernsehgerät.

Beachten Sie hierbei die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes und wählen Sie nur Einstellungen, die Ihr Fernsehgerät verarbeiten kann.

Auflösung (HDMI-/YUV-Format)

Hier wählen Sie die Bildauflösung aus, die an das Fernsehgerät ausgegeben werden soll. Entweder

- 1080p (Auflösung 1920 x 1080, Vollbilder)
- 1080i (Auflösung 1920 x 1080, Halbbilder)
- 720p (Auflösung 1280 x 720, Vollbilder)
- 576p (Auflösung 720 x 576, Vollbilder)
- 576i (Auflösung 720 x 576, Halbbilder)
- 480p (Auflösung 640 x 480, Vollbilder)
- 480i (Auflösung 640 x 480, Halbbilder)

Mit der Bildauflösung 1080p ist keine Wiedergabe von Aufnahmen möglich.

Diese Auflösung kann „nur“ für das Betrachten des Live-Signales verwendet werden.

TV-Modus

Diese Einstellung ist abhängig von der zuvor gewählten Auflösung und wird vom Receiver automatisch getroffen.

TV-Bildschirm

Hier wählen Sie das Bildformat Ihres Fernsehgerätes aus. Entweder

- 4:3,
- 16:9 oder
- Auto

Bildschirm-Anpassung

Hier wählen Sie die Art der Bildschirm-Darstellung:

- TV-Format: Es wird das vom Programmanbieter übertragende Format verwendet

- Letterbox: Bild wird verkleinert, bis es den TV-Bildschirm ausfüllt (ggf. schwarze Streifen oben und unten)
- Pan & Scan: Aufgezoomt
- Zoom: Gestreckt (Vollbild)

HDCP aktiviert

Hier wählen Sie aus, ob HDCP (digitaler Kopierschutz) ständig an „An“ sein oder nicht aktiviert „Aus“ sein soll.

Für die Betrachtung einiger Programme kann es erforderlich sein, dass die Einstellung auf „Ein“ steht.

Video-Ausgang

Hier wählen Sie aus, ob der Receiver an den Scart-Buchsen das RGB-Signal ausgeben soll - Auswahl „RGB“ (RGB – Rot-/Grün-/Blau-Signal). Wird die Einstellung „RGB“ gewählt, kann an den YPbPr-Buchsen kein TV-Signal ausgeben werden.

Wichtiger Hinweis zur Bildausgabe über „YPbPr“-Buchsen:

Ist Ihr TV-Gerät über die YPbPr-Buchsen mit dem Receiver verbunden, so muss zwingend die Einstellung „YPbPr“ beim Video-Ausgang gewählt werden.

Mit der BACK-Taste können Sie das Menü wieder verlassen. Ihre Einstellung wird gespeichert.

Hauptmenü - System-Einstellungen

Bildschirm-Menü anpassen

Sie erhalten folgende Einblendung:

Menü-Transparenz (Helligkeit)

Hier wählen Sie die Helligkeit der vom Receiver eingeblendeten Menüs aus.

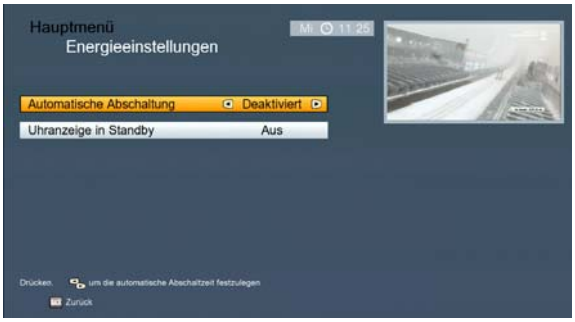
Die Einstellung nehmen Sie mit den ◄► -Tasten vor. Sie können in 10 %-Schritten zwischen 0 und 60 % wählen.

Anzeige Programmmeldung (erscheint automatisch bei Programmwechsel oder Aufruf vom TV-Bild mit der i -Taste)

Die Einstellung nehmen Sie mit den ◄► -Tasten vor. Sie können die automatische Einblendung ausschalten (Auswahl „Aus“) oder in 5-Sekunden-Schritten zwischen 5 und 30 Sekunden wählen.

Energie-Einstellungen

Sie erhalten folgende Einblendung:



Automatische Abschaltung

Hier wählen Sie aus, ob sich der Receiver nach der von Ihnen eingestellten Zeit automatisch ausschalten soll. Die Einstellung nehmen Sie mit den ◄► -Tasten vor. Sie können in 60-Minuten-Schritten zwischen 60 und 180 Minuten wählen oder die Funktion abschalten (Auswahl „Deaktiviert“).

Hauptmenü - Kindersicherung

Uhranzeige im Stand-by

Mit den ◄ ► -Tasten wählen Sie aus, ob der Receiver im Stand-by-Modus die Uhrzeit im Display anzeigen soll (Einstellung „Ein“) oder nicht (Einstellung „Aus“).

Kindersicherung

Sie erhalten folgende Einblendung:

(Zum Öffnen des Menüs benötigen Sie Ihren vierstelligen Geräte-PIN-Code. Werkseinstellung: 0000)

Sender sperren

Hier wählen Sie aus, ob die Sender-Sperrfunktion aktivert (Einstellung „Ein“) oder deaktiviert (Einstellung „Aus“) sein soll. Wie Sie Programme/Sender sperren können, erfahren Sie im Kapitel „Hauptmenü - Sender editieren“, „Senderlisten-Editor“.

Die Einstellung nehmen Sie mit den ◄ ► -Tasten vor.

Menü sperren

Hier wählen Sie aus, ob die einzelnen Menüs des Hauptmenüs gesperrt werden sollen. Werden sie gesperrt, können die Menüs nur noch unter Eingabe der vierstelligen Geräte-PIN (Werkseinstellung: 0000) geöffnet werden.

Receiver-PIN ändern

Hier können Sie den vierstelligen Geräte-PIN (Werkseinstellung: 0000) ändern. Drücken Sie die OK -Taste. Sie müssen jetzt den aktuellen Geräte-PIN eingeben. Haben Sie den richtigen PIN eingegeben, erhalten Sie folgende Einblendung:

Geben Sie jetzt Ihren neuen, vierstelligen Geräte-PIN ein (vier gleiche Zahlen sind nicht erlaubt!). Im Anschluss müssen Sie diesen neuen PIN noch einmal bestätigen (erneut eingeben). Wurde Ihr PIN geändert, werden Sie vom Receiver aufgefordert die EXIT-(Back)Taste zu drücken. Drücken Sie BACK-Taste. Ihre Änderung wird gespeichert.

HD+ Karte PIN ändern

Hier können Sie den vierstelligen PIN Ihrer HD+ Karte ändern. Drücken Sie die OK-Taste. Sie müssen jetzt den aktuellen PIN Ihrer HD+ Karte eingeben. Haben Sie den richtigen PIN eingegeben, werden Sie vom Receiver aufgefordert, einen neuen, vierstelligen PIN für Ihre HD+ Karte zu vergeben. Im Anschluss müssen Sie diesen neuen PIN noch einmal bestätigen (erneut eingeben). Wurde Ihr PIN geändert, werden Sie vom Receiver aufgefordert die EXIT-(Back)Taste zu drücken. Drücken Sie BACK-Taste. Ihre Änderung wird gespeichert.

Hauptmenü - Service-Menü

Drücken Sie am TV-Bild die MENU-Taste um das Hauptmenü zu öffnen. Wählen Sie im Anschluss den Punkt „Service-Menü“ mit den ▲▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Information

Sie erhalten folgende Einblendung:

Dieses Menü informiert Sie über den aktuellen Hard- und Software-Stand Ihres Receivers. Es können keine Änderungen vorgenommen werden.

Werkseinstellung

Drücken Sie die OK-Taste. Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werk-einstellungen benötigen Sie Ihren vierstelligen Geräte-PIN-Code (Werkseinstellung: 0000).

Im Anschluss startet der Receiver neu und Sie müssen die Erst-Installation durchführen (siehe Bedienungs-anleitung Teil 1 „Anschluss und Inbetriebnahme“ „Erst-Installation“).

Hauptmenü - Service-Menü

HD+ Karte Information

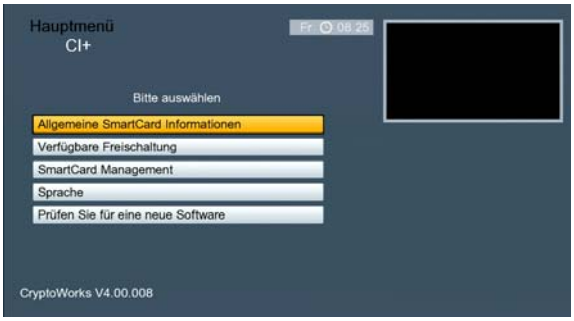
Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

Hauptmenü
HD+ Karte Informationen
Mi. 12:50
Project Name HANDELS
CA Version / Revision CAK6_D3 1.4.1.B1.2 1.0.0
CA S / N 17 3825 0390 90
ICC Version / Revision DNASP142 RevGC4
ICC S / N 12 2086 5166 87
Ablaufdatum Nicht anwendbar
OK

Dieses Menü informiert Sie über den aktuellen Hard- und Software-Stand Ihres Receivers. Es können keine Änderungen vorgenommen werden.

CI+ (CI+ Schacht)

Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):



Allgemeine Smartcard-Informationen

Hier können Sie sich Informationen zu der sich im CI+ bzw. CI-Modul befindlichen Smartcard anzeigen lassen. Es können keine Änderungen vorgenommen werden.

Verfügbare Freischaltung

Hier können Sie sich die mit Ihrer Smartcard freigeschalteten Programme/Sender bzw. Programm-/Sendergruppen anzeigen lassen. Es können keine Änderungen vorgenommen werden.

Smartcard-Management

Hier können Sie folgende Änderungen an Ihrer Smartcard vornehmen:

- Änderung der Freischaltung (Altersbegrenzung)
- PIN-Code verändern
- PIN-Code deaktivieren

Änderung der Freischaltung (Altersbegrenzung)

In diesem Menü können Sie die Altersbegrenzung für Sendungen, die mit dieser Smartcard entschlüsselt werden, festlegen. Die Auswahl wird mit den -Tasten vorgenommen. Zum Speichern der neuen Einstellung drücken Sie die OK-Taste.

PIN-Code verändern

Hier können Sie den PIN-Code der Smartcard im CI+ bzw. CI-Modul verändern (nicht den der HD+ Karte im Smartcard-Reader!). Bestätigen Sie zuerst den alten PIN-Code, bevor Sie einen neuen PIN-Code eingeben können. Den neuen PIN-Code müssen Sie im Anschluss nochmal bestätigen. Sie erhalten im Anschluss die Meldung „PIN-Code geändert“. Mit der BACK-Taste können Sie die Einblendung wieder schließen.

PIN-Code deaktivieren

Hier können Sie den PIN-Code der Smartcard im CI+ bzw. CI-Modul deaktivieren (nicht den der HD+ Karte im Smartcard-Reader!). Sie werden im Anschluss an die Deaktivierung nicht mehr nach Ihrem PIN-Code gefragt. Die Altersbegrenzung entfällt dadurch. Bestätigen Sie die Deaktivierung durch Eingabe des aktuellen PIN-Codes.

Sprache

Hier können Sie zwischen den vom Modul angebotenen Sprachen wählen. Die Spracheinstellung wirkt sich nur auf vom Modul generierte Meldungen aus.

Prüfen Sie für eine neue Software

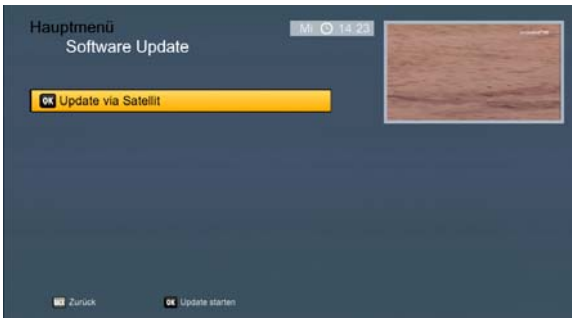
Hier können Sie prüfen, ob für Ihr verwendetes CI+ oder CI-Modul eine Software-Aktualisierung vorhanden ist. Evtl. müssen Sie zuvor ein anderes TV-Programm wählen. Die entsprechenden Informationen entnehmen Sie bitte der dem CI+ oder CI-Modul beiliegenden Anleitung oder dem Internet.

Hauptmenü - Service-Menü

Software Update

Sie erhalten folgende Einblendung:

(Zum Öffnen des Menüs benötigen Sie Ihren vierstelligen Geräte-PIN-Code. Werkseinstellung: 0000)



Drücken Sie die OK-Taste. Der Receiver prüft nun, ob eine neue Software zum Download über Satellit zur Verfügung steht. Sollten die Software dem aktuellsten Stand entsprechen, erhalten Sie vom Receiver eine entsprechende Einblendung, die Sie mit der OK-Taste bestätigen müssen. Sollte es ein Software-Update für Ihren Receiver geben, folgen Sie bitte den Anweisungen des Receivers Schritt für Schritt.

Schalten Sie den Receiver auf keinen Fall während eines Software-Updates aus, sondern warten Sie, bis der automatische Neustart durchgeführt worden ist. Andernfalls könnte die Software des Gerätes beschädigt werden!
Im Service-Menü können Sie sehen, ob die neue Software installiert worden ist.
Kontrollieren Sie im Anschluss an ein Software-Update die Zeiteinstellung des Receivers!

USB-Informationen

Sie erhalten folgende Einblendung (Beispiel):

In diesem Menü erhalten Sie Informationen zum aktuell an den Receiver angeschlossenen USB-Speichermedium (Partitionen, Gesamt-Speicherplatz, freier Speicherplatz in %, Formatierung). Sollte Ihr USB-Speichermedium nicht FAT32 formatiert sein, können Sie diese Formatierung vom Receiver durchführen lassen.

Format

Ihr USB-Speichermedium wird im Format „FAT32“ formatiert. Diese Formatierung wird benötigt, um mit dem Receiver unter anderem Aufnahmen tätigen zu können.

Bei einer Formatierung werden sämtliche Daten auf dem USB-Speichermedium sowie alle Partitionen (Unterteilungen) gelöscht. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden und sind unwiderruflich gelöscht!

Drücken Sie die OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Bestätigen Sie „Ja“ mit der OK-Taste. Die Formatierung wird gestartet. Im Anschluss an die Formatierung springt der Receiver zurück ins Menü „USB-Information“.

Auswerfen

Die Datenverbindung zwischen USB-Speichermedium und Receiver wird getrennt. Durch Aus- und wieder Einstecken des USB-Kabels kann die Datenverbindung wieder hergestellt werden.

Hauptmenü - Spracheinstellungen

Aufruf des Menüs

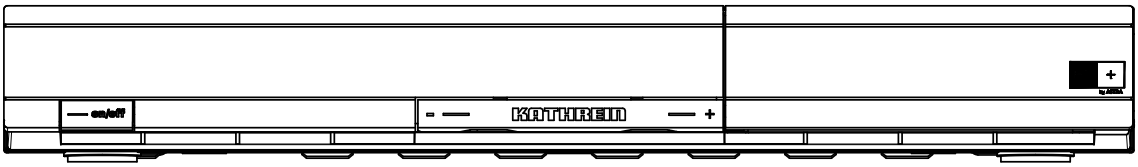
Drücken Sie am TV-Bild die MENU-Taste, um das Hauptmenü zu öffnen. Wählen Sie im Anschluss den Punkt „Sprachauswahl“ mit den ▲ ▼-Tasten aus und bestätigen Sie den Aufruf des Menüs mit der OK-Taste. Sie erhalten folgende Einblendung:

Wählen Sie mit den ▲ ▼-Tasten die gewünschte Menüsprache aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Bedienung von der Frontseite (ohne Fernbedienung)

Sollten Sie Ihre Fernbedienung einmal verlegt haben oder sind deren Batterien entladen, können Sie Ihren Receiver notfalls von der Frontseite aus bedienen.

Ausnahmebetrieb



An der Frontseite stehen Ihnen drei Tasten zur Verfügung:

On/Off-Taste:
Mit der On/Off-Taste können Sie den Receiver aus dem Stand-by-Modus in Betrieb nehmen. Um ihn wieder auszuschalten, drücken Sie zuerst einmal die On/Off-Taste. Jetzt können Sie mit der +/- Taste an der Frontseite zwischen Stand-by und den vorhandenen Sleeptimern (Ausschalten nach gewählter Zeit) wählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch erneutes Drücken der On/Off-Taste.

+:
Wechselt zum nächst höheren Programmplatz in der zuletzt gewählten Programmliste.

-:
Wechselt zum nächst niedrigeren Programmplatz in der zuletzt gewählten Programmliste.

Nach Ein- und Ausschalten des Receivers ist die zuletzt gewählte Funktion aktiv.

Da keine Zifferntasten vorhanden sind, lassen sich keine durch Passwort/PIN-Code gesperrten Funktionen aufrufen.

Kleines technisches Lexikon

AC 3
Ausgang für Dolby Digital-Signal

ASTRA
Satellitensystem der SES (Société Européene des Satellites). Analoge und digitale Transponder im Frequenzbereich 10,7-12,75 GHz.

AV-Programmplatz
Vorzugs-Programmplatz des Fernsehgerätes von externen Anschlüssen (z. B. Scart und HDMI)

Bitstream
Datenstrom

CAM – Conditional Access-Modul
Entschlüsselungs-Decoder, der die kodierten Fernseh- und Hörfunksignale mit Hilfe einer Smart-Card wieder entschlüsselt.

CI - Common Interface
International genormte Schnittstelle für CA-Module

Datenrate
Übertragene Datenbits pro Sekunde. Wird in kbit/s oder Mbit/s angegeben. Je höher die Datenrate, desto besser ist das übertragene Signal.

Datenreduktion
Komprimierung von Bild- und Tonsignalen. Redundante Informationen werden weggelassen.

DiSEqC™
DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control) ist ein Kommunikationssystem zwischen Sat-Receiver (Master) und den peripheren Sat-Komponenten (Slaves), wie z. B. LNBs, Multischaltern, drehbaren Antennensystemen.
Es handelt sich dabei um ein Single Master-/Multi Slave-System, d. h. es gibt immer nur einen Master im Sat-System. Alle Aktivitäten gehen vom Master aus.

DiSEqC™-Komponenten
Wenn DiSEqC™-Umschaltmatrizen kaskadiert werden, muss der Master-Receiver das DiSEqC™-Signal mehrfach aussenden, damit alle DiSEqC™-Multischalter in der Kaskade ihre Befehle erhalten.
DiSEqC™-Komponenten (Slaves) müssen heutzutage abwärtskompatibel sein, d. h. auch auf die analogen Schaltkriterien von Receivern reagieren, die nur mit den Steuersignalen H/V und 22 kHz ausgestattet sind.
Eine DiSEqC™-Umschaltmatrix arbeitet solange mit analogen Schaltkriterien, bis der DiSEqC™-Befehl vom Master eintrifft. Danach werden alle analogen Schaltkriterien ignoriert.

Dolby Digital 5.1
Dolby Digital ist ein Tonübertragungsverfahren, welches ermöglicht, digitalen Surround-Ton auf einer Heimkinoanlage wiederzugeben.

DVB - Digital Video Broadcasting
DVB-S weist auf die Übertragungsart hin (S = Satellit, C = Kabel, T = Terrestrisch)

DVB-S2
Weiterführendes DVB-S-Signal für HDTV mit besserer Qualität.

EUTELSAT
Europäischer Satellitenbetreiber mit Sitz in Paris. Viele Orbitpositionen und europäische Kunden. Transponder im Frequenzbereich 10,7-12,75 GHz.

FAT und FAT32
Dateisysteme für Speichermedien

FBAS
Farb-Bild-Austast-Synchron-Signal, zur Übertragung von Farb-Videosignalen

FEC
FEC ist die Abkürzung von „Forward Error Correction“. Eine Technik, die die Fehlerrate bei der Datenübertragung senkt. Zusätzliche Bits werden in den Datenstrom eingefügt, sodass beim Empfang Fehlerkorrektur-Algorithmen angewendet werden können. Die Fehlerrate FEC entspricht der Viterbi-Rate.

GNU
GNU is not Unix, dabei handelt es sich um ein freies Betriebssystem für Software Entwickler.

HDCP – High-bandwidth Digital Content Protection
Verschlüsselungssystem, das für die Schnittstellen HDMI und DVI zur geschützten Übertragung von Video- und Audio-Daten vorgesehen ist.

HDTV – High Definition Television
Hochauflösendes Fernsehen mit einer bis zu 5 Mal höheren bzw. feineren Auflösung als PAL oder NTSC.

Kleines technisches Lexikon

HD – Ready
Ist ein von der EICTA (European Information, Communications and Consumer Electronics Industry Technology Association) geschaffenes Label für Geräte, die hochauflösendes Fernsehen (HDTV) wiedergeben können.

HDMI - High Definition Multimedia Interface
Digitale Schnittstelle für digitale Video- und Audio-Datenübertragung zwischen TV und Receiver (bevorzugt bei HDTV).

High-Band
Satellitenfrequenzbereich zwischen 11,7 und 12,75 GHz.

H.264
H.264 ist eine andere Bezeichnung für MPEG-4/ AVC bzw. MPEG-4/Part 10.

JPEG - Joint Photographic Experts Group
Bildkompressionsverfahren

Linux
Betriebssystem

LNB - Low Noise Block Converter
Setzt die Downlink-Satellitenfrequenzen in die Sat-ZF um.

Low-Band
Satellitenfrequenzbereich zwischen 10,7 und 11,7 GHz.

MP3
Dateiformat für komprimierte Audio-Dateien

MPEG-2
MPEG ist die Abkürzung für „Moving Picture Experts Group“, eine Arbeitsgruppe, die international gültige Standards für die digitale Kompression von Video nebst Audio erarbeitet. MPEG-2 wurde zum Standard bei der Kompression von digitalen TV-Signalen erhoben. MPEG-2 arbeitet bis zu einer Datenrate von 100 Mbit/s.

MPEG-4
Eine Weiterentwicklung von MPEG-2 mit noch höherer Datenkompression, das für HDTV-Übertragungen vorgesehen ist.

NIT
NIT ist die Abkürzung von Network Information Table. Liste mit den sogenannten Programm-Kennnummern oder auch Netzwerk-IDs.

NTFS
Dateisystem für Speichermedien

OSD - On Screen Display
Einblendungen des Receivers am TV-Gerät (z. B. Hauptmenü)

PAL
Analoge Fernsehnorm

Pay-TV
Bezahl-Fernsehen (z. B. sky). Verschlüsselte Sender, die nur mit einer entsprechenden Smartcard zu entschlüsseln sind. I. d. R. ist ein entsprechendes Abonnement notwendig.

PID
Die PID-Nummer (Packet IDentification) ist eine Identifikationsnummer für Videosignale und Audiosignale im digitalen Datenstrom der DVB-MPEG-2-Signale. Mit der PID-Nummer stellt der Receiver eine eindeutige Zuordnung der Video- und Audio-Datenübertragung her. Die PID-PCR ist die Identifikationsnummer für das Synchronisationssignal. Die PID-PCR ist in der Regel mit der PID-Video identisch. Bei mehrsprachig übertragenen Programmen ließe sich per manueller Eingabe der Audio-PID eine andere Sprache der TV-Sendung zuordnen. Der Digital-Receiver selektiert nach Eingabe der PID automatisch die durch die PID-Nummer identifizierten Audio-Daten aus dem Datenstrom und ordnet diese dem Video-Signal zu.

PIN
Persönliche Identitätsnummer. Bei diesem Gerät ein vierstelliger Zahlen-Code, mit dem das Gerät bzw. einige Funktionen oder Programme vor unbefugtem Zugriff gesperrt werden können.

Polarisation
Über Satellit werden die einzelnen Transponder über zwei verschiedene (Polarisations-)Ebenen (horizontal und vertikal) abgestrahlt. Dadurch erhöht sich die Kapazität der zu übertragenden Transponder.

Programmpaket
Das Programmpaket eines digitalen Transponders enthält meist mehrere TV- und Radio-Programme. Jedes Programmpaket hat eine feste Zuordnung zur Transponder-Sendefrequenz, zur Polarisation (horizontal oder vertikal), zur Symbol-Rate und zur Viterbi-Rate bzw. Fehlerrate.

Kleines technisches Lexikon

QPSK - Quadratur Phase Shift Keying
Digitales Modulationsverfahren, das bei Satellitenübertragung verwendet wird (im Zusammenhang mit HDTV findet auch 8PSK seine Anwendung).

Receiver
Empfänger

RGB
Videosignal aus drei einzelnen Farbsignalen (Rot, Grün, Blau)

SAT-ZF-Signal
Receiver-Eingangssignal, Satelliten Zwischen-Frequenz

Scart-Kabel
21-poliges Verbindungskabel (z. B. Receiver/ TV-Gerät)

SCR-Einkabelsystem - Satellite Channel Router
Das Einkabel-System dient zur Verteilung von digitalen Sat-ZF-Signalen (einschließlich HDTV) und terrestrischen Signalen über ein Kabel auf bis zu acht Receiver. Es besteht keine Einschränkung in der Programmvielfalt, d. h. es wird das komplette Programmangebot von einem oder zwei Satelliten übertragen. Die Umschaltung und die Transponderwahl erfolgt im Speisesystem bzw. in der Matrix und wird vom Receiver mit einem speziellen DiSEqC™-Befehlssatz gemäß EN 50494 gesteuert. Jedem Receiver ist eine Teilnehmer-Frequenz fest zugeordnet, über die er seine Programme empfängt. Ein Twin-Receiver benötigt zwei solcher Teilnehmer-Frequenzen. Die Transponderwahl und Umsetzung auf die Teilnehmer-Frequenzen erfolgt über spezielle Tuner-Bausteine, sogenannte SCR (Satellite Channel Router), die in das Speisesystem bzw. in die Matrix eingebaut sind.
Das Einkabel-System von Kathrein entspricht dem Einkabel-Standard nach EN 50494, d. h. alle Bauteile eines Einkabel-Systems, die dieser Norm entsprechen, können in einer Sat-Anlage verbaut werden.

Smartcard
Karte des Pay-TV-Anbieters zur Entschlüsselung seiner Programme

Stand-by
Betriebsbereit

Symbol-Rate
Die Symbol-Rate beschreibt die Datenmenge, die pro Sekunde übertragen wird. Die Symbol-Rate wird gemessen in MSymbole/s und ist gleich der Anzahl der Symbole, die pro Sekunde einlaufen.

Transponder
Ein Transponder ist ein Frequenzumsetzer, der die von der Erde abgestrahlten TV- und Radio-Signale empfängt, umsetzt und im Anschluss in der geänderten Frequenz wieder zur Erde abstrahlt. Ein Satellit besitzt mehrere Transponder.
Analoge Transponder übertragen nur ein TV-Programm und ggf. mehrere Radio-Programme auf einer Sendefrequenz.
Digitale Transponder übertragen mehrere TV- und mehrere Radio-Programme auf einer Sendefrequenz gleichzeitig. Wenn ein Programmanbieter über einen digitalen Transponder mehrere TV-Programme abstrahlt, spricht man auch von dem Programmpaket des Programmanbieters. Die Begriffe „Digitaler Transponder“ und „Programmpaket“ haben die gleiche Bedeutung.

VCR-/DVR-Anschluss
Anschluss für einen externen Recorder (z. B. Video- oder DVD-Recorder)

Viterbi-Rate
Die Viterbi-Rate (Code-Rate, Fehlerrate) charakterisiert den vom Programmanbieter verwendeten Fehlerschutz. Der DVB-Standard sieht folgende Werte vor: 1/2 - 2/3 - 3/4 - 5/6 - 7/8

Y/C
S-Video-Signal

8PSK (8-Phase-Shift-Keying)
Digitales Modulationsverfahren, das bei HDTV-Satellitenübertragung verwendet wird

Fehlererkennung und Problembehandlung

Für den Fall einer Funktionsstörung kontrollieren Sie zunächst grundsätzlich alle Kabelverbindungen und Betriebszustände:

1. Netzstecker von Receiver und Fernsehgerät befinden sich in der Steckdose
2. Antennenkabel befinden sich am Receiver-Eingang
3. Receiver und Fernsehgerät sind mit HDMI- oder Scart-Kabel korrekt verbunden
4. Audio-Anschlüsse sind gegebenenfalls mit HiFi- oder Dolby Digital-Anlage verbunden
5. Receiver und Fernsehgerät (HiFi-/Dolby Digital-Anlage) sind eingeschaltet (Kontrollanzeigen beobachten)
6. Receiver reagiert auf Fernbedienung

Zur Störungsverfolgung finden Sie hier einige Hinweise.

Problem	Ursache	Abhilfe
Anzeige „Kein Signal!“ erscheint bei einigen Programmen bzw. bei allen Programmen		Antennenfachmann mit Überprüfung und ggf. Reparatur beauftragen. Im Menü „Einstellungen“, „Antenne und Satelliten“, „Tuner-Konfiguration“ Einstellungen überprüfen und gegebenenfalls ändern.
Die Fernbedienung reagiert nicht mehr	Eventuell sind die verwendeten Batterien leer oder falsch in den Batteriefachboden eingelegt.	Batterien prüfen (siehe dazu auch „Batterien in die Fernbedienung einlegen“ in dieser Anleitung)
Falsche Uhrzeit wird angezeigt	Die Zeitumstellung „Sommerzeit“ ist falsch. Aus dem Empfangssignal wurde eine falsche Uhrzeit übernommen	Im Menü „System-Einstellungen“ „Lokale Zeiteinstellung“ prüfen und gegebenenfalls ändern. Receiver aus laufendem Programm, z. B. Das Erste oder ZDF, mit dem Netzschalter ausschalten, 10 Sekunden warten und dann wieder einschalten
Folgende Programme setzen aus oder es erscheint die Anzeige „Schlechtes oder kein Signal!“: Sport 1, Tele 5, HSE 24 und Sonnenklar TV	DECT-Telefone arbeiten auf der gleichen Frequenz wie diese Programme. Durch zu niedrigen Pegel oder schlechtes Schirmungsmaß des Kabels kann es zu Störungen kommen	Wenden Sie sich an Ihren Antennenfachmann

Service

Sollten Sie trotz Studiums dieser Bedienungsanleitung noch Fragen zur Inbetriebnahme oder Bedienung haben, oder sollte wider Erwarten ein Problem auftreten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Weiterhin steht Ihnen auch unsere Kathrein-Kunden-Hotline zur Verfügung.

Telefon: 0900/1122240 *

* (0,49 EUR/Min über das Festnetz der Deutschen Telekom AG, Mobilfunkkosten können ggf. abweichen)

Stichwortverzeichnis

A

Alle Sender löschen 58
Alphanumerische Eingaben 21
Antennen-Einstellung 62
Aufnahmeart festlegen 38
Aufnahme löschen ... 19
Aufnahmeplan-Ansicht 37
Aufnahmeplanung (Timer) 37
Aufnahme wiedergeben ... 18
Aufruf Aufnahmen-Liste 41
Automatischer Sendersuchlauf 60

B

Bedienung von der Frontseite (ohne Fernbedienung) 80
Bildschirm-Menü anpassen 71

C

CI+ (CI+ Schacht) 75

E

Energie-Einstellungen 71
EPG 32
Erstinstallation 68
Erst-Installation 62

F

Favoritenlisten 24
Favoritenlisteneditor 53
Fernbedienung 11

G

Geplante Aufnahme löschen 40
Gesamtliste 24

H

Hauptmenü 45
Hauptmenü - Installation 60
HDCP 70
HD+ Karte Information 75

I

Ich möchte fernsehen ... 12
Ich möchte Radio hören ... 13
Ich möchte Videotext sehen ... 14
Ich möchte zeitversetzt fernsehen (Timeshift) ... 15
Information 74

J

Jetzt läuft-Ansicht 36

K

Kanäle (Programme/Sender) 1-99 bearbeiten 56
Kindersicherung 72

L

LCN-Liste laden 67
Lokale Zeiteinstellung 68

M

Manueller Sendersuchlauf 63

Stichwortverzeichnis

O

Options-Programme 26

OTR (One Touch Recording) 30

S

Satellitenliste 65

Sender editieren 47

Senderliste laden 59

Senderlisteneditor (Sender editieren) 48

Senderliste speichern 59

Sendung sofort aufnehmen ... 16

Service-Menü 74

Sicherheitshinweise 6

Software Update 77

Später laufende Sendung aufnehmen (Aufnahme planen) 17

Spracheinstellungen 79

System-Einstellungen 68

T

Timeshift - Zeitversetztes Fernsehen 31

Tonauswahl 27

U

Überschneidung von Aufnahmen 39

Untertitel-Auswahl 28

USB-Informationen 77

V

Video-Einstellung 69

Videotext 29

Vorschau-Ansicht (Programmzeitschrift) 35

W

Werkseinstellung 74

Wiedergabe einer Aufnahme 43

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+

1 Geltungsbereich, Vertragsgegenstand und HD+ Karte

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen der HD PLUS GmbH mit Sitz in der Betastraße 1-10, 85774 Unterföhring („HD PLUS“) gelten ausschließlich für den HD+ Service.

1.2 HD PLUS überlässt dem Nutzer nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen den Besitz an einem Datenträger („HD+ Karte“). Die auf der HD+ Karte gespeicherte Software bzw. Daten (zusammen die „HD+ Software“) sind lediglich technische Voraussetzung zum entschlüsselten Empfang bestimmter, digital verschlüsselt ausgestrahlter TV- Angebote („Programmangebote“) über einen Digitalempfänger mit HD+ Zertifizierung („HD+ Service“).

1.3 HD PLUS räumt dem Nutzer eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz zur bedingungsgemäßen Nutzung der auf der HD+ Karte befindlichen HD+ Software zum Zwecke der vertragsgemäßen Entschlüsselung von Programmangeboten ein. **Dieses Recht ist auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland beschränkt. Es ist dem Nutzer untersagt, die HD+ Karte außerhalb Deutschlands zu nutzen.** HD PLUS kann verlangen, dass die HD+ Karte ausschließlich in Verbindung mit einem ihr zugeordneten Digitalempfänger verwendet wird. Außerdem ist HD PLUS berechtigt, dies technisch sicherzustellen (sog. Pairing von Digitalempfänger und HD+ Karte).

1.4 Die Aktivierung der HD+ Karte obliegt dem Nutzer. Die HD+ Karte darf nicht anders als vereinbart verwendet werden. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die HD+ Software zu kopieren, zu modifizieren, zu disassemblieren, zu dekompilieren oder andere Verfahren auf sie anzuwenden, um deren Quellcode oder deren Struktur zu erfahren oder Prozesse oder deren Zustandsrepräsentation unberechtigt in Erfahrung zu bringen oder zu beeinflussen. Gesetzliche Dekompilierungsrechte bleiben unberührt.

1.5 Der Digitalempfänger, das Wiedergabegerät (z. B. TV) und die Programmangebote sind ausdrücklich nicht Leistungsgegenstand. Zertifizierte Digitalempfänger sind im Handel erhältlich. Ihre Installation obliegt dem Nutzer. Im Falle technischer oder allgemeiner Probleme mit dem Digitalempfänger liegt die Verantwortung für den Kundenservice beim Hersteller des Digitalempfängers. Die Anzahl und Zusammenstellung der Programmangebote kann sich während der Vertragslaufzeit ändern.

1.6 HD PLUS behält sich vor, die zur Nutzung des HD+ Services sowie zu dessen Ergänzung oder Änderung erforderliche Software auf die HD+ Karte sowie den Digitalempfänger in unregelmäßigen Zeitabständen kostenfrei aufzuspielen oder dort vorhandene HD+ Software zu aktualisieren, zu ergänzen oder zu ändern. Unbeschadet der vorstehenden Regelungen ist die Haftung von HD PLUS bei Datenverlusten auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt.

1.7 HD PLUS behält sich vor, HD+ Karten zu sperren bzw. nicht mehr zu unterstützen, die aufgrund von Rechtsverletzungen auch durch Dritte die unerlaubte Nutzung des HD+ Services bzw. eine Umgehung der Verschlüsselung ermöglichen. Eine Verlängerung des HD+ Services nach Ablauf der Freischaltung gemäß Ziffer 3.1 ist auf gesperrten bzw. nicht mehr unterstützten HD+ Karten nicht möglich.

2 Nutzerkreis und Nutzungsvoraussetzungen

2.1 Der HD+ Service steht natürlichen Personen im Alter von mindestens 18 Jahren zur Verfügung und ist ausschließlich für die private, nicht-gewerbliche Nutzung bestimmt.

2.2 Voraussetzung für die Nutzung des HD+ Services ist eine digitaltaugliche Satellitenempfangsanlage, welche auf einen von HD PLUS genutzten Satelliten ausgerichtet ist (siehe www.hd-plus.de/faq) sowie die Verwendung eines mit dem HD+ Logo gekennzeichneten Digitalempfängers und ein Wiedergabegerät (z. B. TV), die im Leistungsum-fang jedoch nicht enthalten sind (vgl. Ziffer 1.5).

2.3 Eine uneingeschränkte, vollumfängliche Nutzung des HD+ Services ist nur bei der Verwendung von HD+ zertifizierten Digitalempfängern möglich. Bei der Verwendung von Digitalempfängern ohne HD+ Zertifizierung kann es zu technischen Nutzungseinschränkungen des HD+ Services kommen, auch wenn HD+ zertifizierte Common-Interface-+ Empfangsmodule verwendet werden. Insbesondere kann es sein, dass die Entschlüssel-ung bzw. Darstellung einzelner Programmangebote nicht möglich ist. Der Nutzer hat deswegen gegenüber HD PLUS weder einen Gewährleis-tungsanspruch noch ein Sonderkündigungsrecht.

3 Servicepauschale / Laufzeit und Verlängerung des HD+ Services

3.1 Für die Nutzung des HD+ Services fällt eine Servicepauschale an. Diese ist für zwölf Monate im Voraus durch den Kauf einer HD+ Karte bzw. die Verlängerung des HD+ Services auf einer bereits aktivierten HD+ Karte, soweit diese nicht gem. Ziffer 1.7 für eine Verlängerung gesperrt ist, zum jeweils aktuell gültigen Preis (siehe www.hd-plus.de/preise) zu entrichten. Die Verlängerung des HD+ Services erfolgt mittels der von HD PLUS angebotenen Zahlungsverfahren (siehe www.hd-plus.de/reload). Im Rahmen von Vermarktungsangeboten, beispielsweise in Verbindung mit dem Kauf eines für HD+ zertifizierten Digitalempfängers, werden HD+ Karten ausgegeben, die bereits eine Freischaltung über 12 Monate für den HD+ Service ohne weitere Kosten für den Nutzer beinhalten.

3.2 Die Laufzeit der Nutzung des HD+ Services beginnt mit Aktivierung der HD+ Karte. Aktiviert wird eine Karte, wenn sie in den dafür vorgesehenen Schacht eines für HD+ zertifizierten Digitalempfängers gesteckt und ein HD+ Programm damit erstmals entschlüsselt wird.

3.3 Rechtzeitig vor Ablauf der jeweiligen Freischaltung des HD+ Services wird der Nutzer durch eine Einblendung auf dem Wiedergabegerät auf Ablauf und eventuell mögliche Verlängerungs- bzw. Neukaufoptionen für die Nutzung des HD+ Services aufmerksam gemacht. Die Freischaltung einer HD+ Karte sollte erst nach Einblendung auf dem Wiedergabegerät verlängert werden. Andernfalls kann sich der Zeitraum einer bestehende Freischaltung verkürzen. Der Erwerb einer HD+ Karte beinhaltet jedoch nicht den Anspruch auf Verlängerung derselben.

3.4. Die Programmangebote und Services Dritter und deren Empfang bzw. Nutzung können gesonderte Kosten auslösen, für die der Nutzer selbst verantwortlich ist.

4 Beachtung von Urheberrechten

Die HD+ Software und die HD+ Karte sind rechtlich geschützt. Soweit Programme von Lizenzgebern zur Anwendung kommen, ist deren Eigentum in gleichem Umfang geschützt. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Verbreitung der HD+ Software oder der HD+ Karte und/oder deren Nachahmung wird HD PLUS durch zivil-, gegebenenfalls auch strafrechtliche Maßnahmen verfolgen.

5 Rechte und Pflichten des Nutzers

5.1 Jeder Nutzer des HD+ Services trägt selbst die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Nut-zung; der Nutzer hat insbesondere sicherzustellen, dass jugendgefährdende Sendeinhalte nur dem gesetzlich zugelassenen Personenkreis zugänglich sind.

5.2 Der Nutzer darf den HD+ Service nicht missbräuchlich nutzen und ist verpflichtet, seine HD+ Karte vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Der Nutzer darf insbesondere keine Eingriffe in die HD+ Software vornehmen oder vornehmen lassen, um beispielsweise den unberechtigten Empfang von verschlüsselten Programmangeboten zu ermöglichen. Auch die Benutzung von Vorrichtungen zur Umgehung der Verschlüsselung ist verboten. Solche Miss-bräuche können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Auf Ziffer 6 und Ziffer 7.3 wird verwiesen.

5.3 Wird die Bereitstellung des HD+ Services aufgrund von Eingriffen in die Software oder Hardware des Nutzers beeinträchtigt oder unterbrochen, die HD PLUS nicht zu vertreten hat, ist der Nutzer nicht zur Rückerstattung einer bereits entrichteten Servicepauschale berechtigt. Dies gilt auch, wenn die HD+ Karte beschädigt wurde oder abhanden gekommen ist.

6 Freistellung

Der Nutzer haftet gegenüber HD PLUS für die Einhaltung der in den Ziffern 4 und 5 aufgeführten Pflichten. Er stellt HD PLUS von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die infolge einer schuldhaften Verletzung dieser Pflichten und/oder schädigender Handlungen des Nutzers gegen HD PLUS geltend gemacht werden und leistet Ersatz für darüber hinausgehende Schäden einschließlich der Kosten für eine eventuell erforderliche Rechtsverfolgung und -verteidigung.

7 Rechte und Pflichten von HD PLUS

7.1 HD PLUS wird den Nutzer von einer nicht nur unwesentlichen vorübergehenden Leistungseinstellung oder -beschränkung unterrichten. Diese Mitteilungspflicht besteht nicht, wenn die Unterrichtung nach den jeweiligen Umständen objektiv vor Beginn der Leistungseinstellung oder -beschränkung nicht möglich ist oder die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen verzögern würde.

7.2 HD PLUS behält sich vor, ohne weitere Ankündigung Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an ihren technischen Anlagen zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung des HD+ Services durchzuführen. In diesem Wartungsfenster kann es zu Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen, die den Nutzer jedoch nicht zur Minderung berechtigen.

7.3 Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungs-bedingungen oder dem begründeten Verdacht eines Verstoßes durch den Nutzer, insbesondere im Sinne der vorstehenden Ziffern 4 und 5, ist HD PLUS nach eigenem Ermessen berechtigt:

7.3.1 den Nutzer vorübergehend oder dauerhaft von der Nutzung des HD+ Services auszuschließen und/ oder

7.3.2 das Nutzungsverhältnis außerordentlich gemäß Ziffer 10.1 zu kündigen.

7.4 HD PLUS wird den Nutzer vor Ausschluss oder Kündigung abmahnen, wenn nicht der Verstoß so schwer wiegt, dass HD PLUS eine Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses nicht zumutbar ist.

7.5 Bei einem auf dem Verschulden des Nutzers beruhenden Nutzungsausschluss gemäß Ziffer 7.3 bleibt der Nutzer auch für den Zeitraum des Nutzungsausschlusses und der Leistungsunterbrechung zur Zahlung der Vergütung verpflichtet.

8 Gewährleistung

8.1 HD PLUS erbringt Leistungen unter Inanspruchnahme von Kommunikationsnetzen oder technischen Einrichtungen Dritter, die sich außerhalb der Kontrolle von HD PLUS befinden. Zeitweilige Beschränkungen, Beeinträchtigungen oder Ausfälle des HD+ Services aufgrund von Einflüssen, die HD PLUS nicht zu vertreten hat, kann HD PLUS darum nicht ausschließen. HD PLUS übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass bestimmte Programmangebote zu einem bestimmten Zeitpunkt empfangen werden können; dies gilt nicht, soweit HD PLUS eine Störung zu vertreten hat.

8.2 Der Nutzer erkennt an, dass die Qualität der entschlüsselten bzw. zugänglich gemachten Programmangebote einerseits von der durch Dritte bereitgestellten Signalqualität und andererseits von der Leistungsfähigkeit der vom Nutzer eingesetzten Wiedergabegeräte abhängig ist und beides außerhalb des Verantwortungsbereiches der HD PLUS liegt. Der Nutzer erkennt ebenfalls an, dass die Aufnahme und Wiedergabe aufgezeichneter Programmangebote durch Dritte eingeschränkt werden kann.

8.3 HD PLUS weist darauf hin, dass Softwareprogramme nicht so entwickelt werden können, dass sie für alle Anforderungen fehlerfrei laufen.

8.4 HD PLUS behebt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten alle ihr gemeldeten Störungen des HD+ Services, für deren Behebung es nicht des Austauschs der HD+ Karte bedarf, unverzüglich. Die Kosten für die Inanspruchnahme des Kundendienstes von HD PLUS trägt der Nutzer. Vorübergehende Beeinträchtigungen des Empfanges durch atmosphärische Störungen oder Sender-, oder Satellitenausfall berechtigen den Nutzer nicht zur Minderung.

9 Haftung

9.1 HD PLUS haftet nur, soweit HD PLUS, ihren Erfüllungsgehilfen und/oder gesetzlichen Vertretern ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

9.2 Bei leicht fahrlässig verursachten Schäden haftet HD PLUS nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder ein Fall des Verzugs oder der Unmöglichkeit vorliegt. In diesen Fällen ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.

9.3 Soweit es zu zeitweiligen Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen sollte, die außerhalb des Einflussbereichs von HD PLUS liegen, insbesondere bei einem Ausfall des Satellitensignals, den HD PLUS nicht zu vertreten hat, haftet HD PLUS nicht.

9.4 HD PLUS ist nicht verantwortlich für die von ihr entschlüsselten zugänglich gemachten Programmangebote und deren Inhalte.

9.5 Eine gesetzlich vorgeschriebene, verschuldensunabhängige Haftung von HD PLUS, insbesondere eine Haftung nach Produkthaftungsgesetz sowie eine gesetzliche Garantiehaftung, bleibt von den vorstehenden Haftungseinschränkungen unberührt. Gleiches gilt für die Haftung von HD PLUS bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit eines Nutzers. Die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 536a BGB ist ausgeschlossen, wenn HD PLUS dem Nutzer eine HD+ Karte überlässt.

9.6 Die Ziffern 9.1, 9.2 und 9.5 umfassen sämtliche vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche, die wegen der Nutzung des HD+ Services geltend gemacht werden können.

10 Laufzeit und Kündigung des Vertrages und Änderung des HD+ Services

10.1 Der Vertrag über die Nutzung des HD+ Service läuft für die jeweils vereinbarte Dauer ab Aktivierung der HD+ Karte und kann vom Nutzer unter der Voraussetzung, dass seine HD+ Karte nicht gem. Ziffer 1.7 gesperrt ist, verlängert werden. Unberührt hiervon bleiben etwaige außerordentliche Kündigungsrechte.

10.2 Der Nutzer kann nicht außerordentlich kündigen, weil sich die Anzahl oder Zusammenstellung der Programmangebote, welche der Nutzer mithilfe der HD+ Software entschlüsseln kann, während der Vertragslaufzeit ändert.

10.3 Kündigt HD PLUS den HD+ Service nach Abmahnung im Fall der Ziffer 7.3, kann HD PLUS Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften fordern.

11 Datenschutz

Einzelheiten zur Datenverarbeitung sind im Datenschutzmerkblatt enthalten (siehe www.hd-plus.de/datenschutz).

12 Schlussbestimmungen

12.1 HD PLUS ist berechtigt, ihre Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag ganz oder teilweise auf einen zur ordnungsgemäßen Fortführung des Vertrages geeigneten Dritten zu übertragen. Der Nutzer ist in diesem Fall berechtigt, das Vertragsverhältnis mit Wirksamkeit zum Zeitpunkt der Übertragung zu kündigen.

12.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung von UN-Kaufrecht ist ausge-schlossen.

Stand: August 2010

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+

Widerrufsbelehrung
Widerrufsrecht
Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Wi-derrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

HD PLUS GmbH
Betastr. 1-10
85774 Unterföhring

Amtsgericht München, HRB 159479
Geschäftsführer: Wilfried Urner (Vors.), Georges Agnes, Martin Oberfrank, Timo Schneckenburger

Widerrufsfolgen
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise
Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ihre HD PLUS GmbH

Bitte beachten:
Nach dem Einstecken und durch die Wahl eines HD+ Senders für 12 Monate aktivieren Sie die HD+ Karte. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind Sie verpflichtet, Wertersatz für die bereits erbrachte Dienstleistung der Aktivierung zu leisten, wenn HD PLUS hierdurch bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung aktiviert wurde.
Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

Internet: www.kathrein.de
KATHREIN-Werke KG • Anton-Kathrein-Straße 1 - 3 • Postfach 10 04 44 • 83004 Rosenheim • Deutschland • Telefon 08031 184-0 • Fax 08031 184-385